

ESCHENBACHER PÖSTÄ

Nr. 533 Mai 2026



**UBS Kids Cup – ESV ist
Vizeschweizermeister**

**«Unterdorf»: Grosses
Interesse an Info-Anlass**

**Geschichten aus Eschenbach:
Interview mit Edi Unternährer**



Besuchen Sie unseren eoe Decoshop
in Eschenbach an der Rothenburgstrasse 34.

Donnerstag bis Samstag
08.30 – 16.30 Uhr



EOE DECOSHOP

so individuell wie dein Stil

energy of event GmbH | 6343 Rotkreuz | info@eoe.ch | 041 790 44 90



BARMET
INNENAUSBAU AG



Luzernstrasse 16
6274 Eschenbach
Tel. 041 448 11 56
info@barmetinnenausbau.ch
www.barmetinnenausbau.ch

Türen ▲ Schränke ▲ Küchen ▲ Möbel ▲ Tische

Agenda 1–7

Historisches..... 2–3

Aus dem Gemeindehaus..... 9–19

DösselenNews 21

GwärbNews..... 22–25

Schule..... 27–30

Politik..... 31–37

Dies & Das 39

Lüüt vom Fach 40–41

Aus dem Pfarreileben 42–63

VereinsNews 64–79

Wichtige Adressen 80

*Pöstli-Berichte und Inserate sowie
Abo-Bestellungen und Inseratanfragen
direkt per E-Mail an:
poestli@oetterliag.ch*

Impressum

<p>Herausgeber: Gwärb Eschenbach</p> <p>Jahr: 2026</p> <p>Jahrgang: 48</p> <p>Ausgabennummer: 532</p> <p>Auflage: 1950 Exemplare</p> <p>Erscheint: 11 × jährlich</p> <p>Abo-Preis: CHF 40.–</p> <p>Redaktion: Eschenbacher «Pöstli» Postfach, 6274 Eschenbach Tel. 041 449 50 60</p>	<p>Redaktionsmitglieder: Caroline Buholzer Marco Oetterli Yvonne Spagnuolo Roland Studer</p> <p>Druck, Gestaltung: Oetterli Druck AG Rothlistrasse 3 6274 Eschenbach Tel. 041 449 50 60 poestli@oetterliag.ch</p>
---	--

Geschichten aus Eschenbach



Die Schindelmacher in der Schützenmatt

Im Protokollbuch der Wasserversorgung Eschenbach AG steht, dass im Dezember 1911 ein Wasseranschluss für das neu zu erstellende Haus Schützenmatt, heute Hiltigstrasse 27 bewilligt wurde. Damals erstellten die Gebrüder Schmid von Emmen kommend ein Wohnhaus mit Werkgebäude. Sicher ist, dass sie bereits 1885 in Emmen Randschindeln produzierten. 1946 übernahm Josef Schmid den Betrieb und erweiterte das Werkgebäude mit einer Sägereihalle und einer Schindelwerkstätte. Der Firmeneigentümer war ein Tüftler, der zusammen mit einer innovativen Firma aus dem Luzerner Hinterland die erste Maschine baute, um auf «mechanische Weise» Schindeln zu produzieren. 1960 rühmte er sich, die erste automatische Maschine der Welt für die Schindelherstellung zu besitzen. Es konnte eine nicht zu übertreffende Qualität und Leistung erlangt werden. Zu dieser Zeit produzierte Schindeln wurden gegen Fäulnis und Käferbefall imprägniert. Die Ausweitung der Produktion auf Unterzugschindeln, bekannt als erste Unterdächer zum Schutz vor eindringender Nässe, Flugschnee, Staub, Wärme und Kälte konnte um 1955 realisiert werden. Sie waren zu dieser Zeit eine absolute Neuheit. Die Gebäude des Schulhauses Hübeli sind mit



Die «Schützenmatt» um 1958. Aus der Luzerner Chronik 1959.

einem solchen Unterdach ausgestattet. Diese Unterdächer wurden später abgelöst durch die Pavatexplatten. Nach einem eigenen Verfahren begann die Firma bereits 1934 mit der Herstellung von «Plastisch Holz». Es wurde in einer alten Teigmaschine gemischt und diente zum dauerhaften Ausbessern von Holzfehlern bei Harzgallen, Nagelvertiefungen und Nagelästen. Die Masse war für diese Zeit eine Sensation, war flüssig zur Verarbeitung, konnte jedoch nach dem schnellen Trocknen maschinell bearbeitet werden und nahm je nach Mischung verschiedene Holzcharaktere an. Wie Fotos zeigen, war in der Schützenmatt zeitweise ein grosses Holzlager vorhanden. Bis zu sechs Angestellte halfen im Betrieb mit. Mit der Konkurrenz anderer Bauprodukte und dem plötzlichen Tod des Betriebsinhabers Josef Schmid 1969 wurde die Produktion der Schindeln eingestellt. Plastisch Holz wurde noch einige Zeit von Paul Zimmermann hergestellt, leider wurde versäumt, das Produkt patentieren zu lassen. Ende der 80er Jahre wurde das Wohnhaus erneuert und mit 300'000 neuen Schindeln neu eingekleidet. Der Name Schützenmatt ist nicht zufällig gewählt, ein «Situationsplan für die Erstellung einer neuen Communications Strasse nach der Eien – Roggwil» aus dem Jahre 1850 zeigt ein Schützenhaus mit Schussrichtung Nordwesten! Auf dem Gelände wurde nach dem Umbau des Eschenbacher Schützen- und Scheibenstandes das alte Scheibenhäuschen etwa 1966 auf dem Werkareal platziert und später wieder abgebrochen.

Edi Unternährer

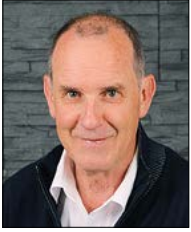


Schindelmaschine um 1960. Sammlung Eveline Käser-Schmid.

Quellen: Luzerner Chronik 1959
Staatsarchiv Luzern PL 4122

Interview mit Edi Unternährer

Seit drei Jahren überrascht Edi Unternährer die Pöstli-Leserschaft mit äusserst interessanten Berichten zu speziellen Hintergründen und geschichtlichen Ereignissen in und aus Eschenbach.



Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen, dass er damit grosse Beachtung auslöst. Doch wer steckt hinter diesen aufwändigen Artikeln? Edi öffnet hier Einblicke in die Hintergründe und Motivation zu seinem Schaffen.

Wo liegen die Ursprünge deiner Sammlerleidenschaft?

Angefangen hat alles mit Postkarten mit Eschenbacher-Motiven. Vor ca. 20 Jahren erhielt ich eine Karte geschenkt. Daraufhin besuchte ich eine Postkartenausstellung. Da fielen mir Karten aus Eschenbach auf. Ich kaufte einige, da packte es mich und liess mich seither nicht mehr los. Inzwischen sind in meiner Sammlung über 220 verschiedene Eschenbacher Ansichtskarten und etwa 1500 Fotos, Pläne, Verträge und Akten.

Gibt es eine auffällige Häufigkeit bei den Abbildungen?

Ja eindeutig, vor allem die Pfarr- und auch die Klosterkirche nehmen den grössten Platz ein. Es gibt aber auch einige «weltliche» Motive, die Überraschendes abbilden.

Im Laufe der Jahre hat sich deine Sammlung stark erweitert.

Es gab und gibt eine schleichende Ausweitung zu vielen anderen Themen aus dem Eschenbach-Leben. Das sind Forschungen zu speziellen Ereignissen, Hof- und Flurnamen. Ich erhalte auch immer wieder Fotos und spezielle Zeugnisse aus alter Zeit. Seien es alte Klassenfotos oder Familiengeschichten, alte Kaufverträge usw.

Du bist so quasi zum Lokalhistoriker geworden?

Das kann man so sehen. Es hat sich zufällig so entwickelt. Es macht mir aber sehr viel Freude, mich im Fundus des Staatsarchivs, bei persönlichen Kontakten und zufälligen Begebenheiten mit all den

vielfältigen Sachen zu beschäftigen. Bei meinen Recherchen stosse ich immer wieder auf echte Trouvaillen, die dann oft im Pöstli nachzulesen sind.

Du konntest schon einige Male öffentliche Präsentationen durchführen. Das Interesse ist jeweils sehr gross. Das Eintauchen in die Vergangenheit ist nicht nur bei älteren Leuten beliebt. Das ist so. Ich bin immer wieder überrascht, wie gut meine Vorträge ankommen. Bis jetzt konnte ich 22 mal Auszüge aus meiner Sammlung zeigen oder an einem Dorfspaziergang, einer Klassentagung und anderen Zusammenkünften Bilder präsentieren.

Du bist in Eschenbach aufgewachsen und sicher vielen Leuten bekannt.

Ich fühle mich als echter Eschenbacher, obwohl ich 1957 in Ballwil in der Gorgenmühle geboren wurde. Am 14. März 1964 zog meine Familie nach Eschenbach – am Tag des grossen Erdbebens. Die Freude an Geschichte weckte vor allem Lehrer Alois Kaufmann in mir. Eine weitere grosse Leidenschaft von mir war die Feuerwehr. Von 1978 bis 2006 diente ich in der Wehr, 1988 bis 2006 als deren Kommandant. Beruflich war ich jahrelang bei der Luzerner Feuerwehr als Brandschutzfachmann und Leiter der Feuerpolizei tätig.

Was hast du später mit deiner Sammlung vor? Gibt es schon konkrete Vorstellungen, wie der Erhalt sichergestellt werden kann?

Ich bin auf der Suche nach einem Raum in welchem Gerätschaften, Bilder und Akten für die Nachwelt erhalten werden können. Das sieht momentan erfreulich aus. Ein Vortrag bei der Zentralschweizer Gesellschaft für Familienforschung hat erste Ansätze für den Erhalt der digitalen Daten aufgezeigt. Ich digitalisiere und dokumentiere alle Bilder und Akten in hoher Qualität zum Erhalt.

Dürfen wir uns weiterhin auf spannende Geschichten von dir im Pöstli freuen?

In meiner Auflistung sind zur Zeit etwa 40 Stichworte für eine Geschichte. Sie wird mit Erinnerungen der Jugendzeit oder in Gesprächen mit allen möglichen Personen laufend ergänzt.

Edi, herzlichen Dank für dein uneigennütziges Wirken und das aufschlussreiche Gespräch.

Josef Bucher




Fürs beschtä Mami vo dä Wält

Schenke Erinnerungen die bleiben.

Fotos auf Leinwand, Alu-Dibond, Acrylglas oder als Poster

Jetzt bestellen auf:

posterkoenig.ch 



Die wichtigsten Termine der Gemeinde

Mai

4./18.	Mo	Grünabfuhr
5.	Di	Häckseldienst
18.	Mo	Pöstli Redaktionsschluss – 12.00 Uhr
20.	Mi	Gemeindeversammlung
27.	Mi	Pöstli Ausgabetag

Juni

1./8./15./22./29.	Mo	Grünabfuhr
14.	So	Eidg. Abstimmungstag
22.	Mo	Pöstli Redaktionsschluss – 12.00 Uhr
27.	Sa	Papiersammlung

Termine – Online

Neue und Änderungen:

<https://www.eschenbach-luzern.ch/events.html/140>

Immer auf dem Veranstaltungskalender der Gemeinde
Eschenbach eintragen. Nur noch online möglich.

Aktuelle Termine

Monat	Tag	Wer / Was	Zeit	Wo
Mai 2026				
02.	Sa	Café Welcome	09.00	Vereinslokal F + F
02.	Sa	FC Eschenbach I – SC Goldau I	18.00	Weierhus
02.	Sa	Feldmusik Vorbereitungskonzert Eidg. Musikfest Biel	19.30	Lindenfeldsaal
04.	Mo	Grünabfuhr	07.00	
04.	Mo	Senioren aktiv Spaziertreff	13.30	TH Neuheim
05.	Di	Häckseldienst		
05.	Di	Mütter- und Väterberatung	13.30	Vereinslokal F + F
05.	Di	ESV Senioren- & Veteranenstamm	16.00	Löwen
07.	Do	Frau und Familie Handlettering für Erwachsene	19.00	Vereinslokal F + F
08.	Fr	Frau und Familie Tagesausflug	08.00	Treffpunkt folgt
09.	Sa	ESV Unihockey Seetalcup		TH Neuheim
09.	Sa	Frau und Familie Muttertagsgeschenk basteln	14.00	Lindenfeld 2
09.	Sa	Volkssportverein Höck	19.00	Brioche
10.	So	Pfarrei Muttertags-Gottesdienst	10.30	Pfarrkirche
10.	So	Männerchor begleitet Muttertagsgottesdienst	10.30	Pfarrkirche
12.	Di	Senioren aktiv Mittagstisch	12.00	Café Brioche
12.	Di	Die Mitte Parteiversammlung	19.30	BZ Dösselen
13.	Mi	Frau und Familie Gottesdienst – von Frauen gestaltet	09.00	Kapelle Dösselen
13.	Mi	Senioren aktiv Velofahren	13.30	Rössliplatz
13.	Mi	Schule GO-IN6weeks Laufveranstaltung	18.00	SH Lindenfeld
14.	Do	Volkssportverein Permanente Wanderung	09.30	Bahnhof
14.	Do	Pfarrei Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt (Auffahrt)	10.30	Pfarrkirche
15.	Fr	Feldmusik Teilnahme Eidg. Musikfest Biel		Biel
17.	So	ESV GV Kantonale Turnveteranen LU/OW/NW		Lindenfeldsaal
18.	Mo	Grünabfuhr	07.00	
18.	Mo	Senioren aktiv Tageswanderung	08.20	Bahnhof
18.	Mo	Pöstli Redaktionsschluss	12.00	
19.	Di	Senioren aktiv Halbtageswanderung	13.30	TH Neuheim
19.	Di	Schule Besuchsnachmittag 6. PS bei Sek	15.30	Schule
20.	Mi	Gemeindeversammlung	19.30	Lindenfeldsaal
22.	Fr	Frau und Familie Spielabend Brändi Dog	19.00	Vereinslokal F + F
22.	Fr	Trachtengruppe Eschenbach Maiandacht	19.30	Frauenwald/Kirche
24.	So	Pfarrei Gottesdienst zu Pfingsten	10.30	Pfarrkirche
26.	Di	Schule Projektwoche Primarschule		
27.	Mi	Pöstli Ausgabetag		
29.	Fr	Musikschule Oberseetal Musizierstunde	18.00	MZR Neuheim
29.	Fr	EschenBach Natur 14. Jahresversammlung	19.00	Cafeteria Dösselen
30.	Sa	Frau und Familie Taschenmesserkurs	09.00	Frauenwald
30.	Sa	Musikschule Oberseetal Musizierstunde	11.00	MZR Neuheim
30.	Sa	Pfarrei Bereitschaftsgottesdienst der Firmanden	19.00	Pfarrkirche
Juni 2026				
01.	Mo	Grünabfuhr	07.00	
01.	Mo	Senioren aktiv Spaziertreff	09.00	TH Neuheim
01.	Mo	Schule Rotationsmorgen BS/PS	10.15	

Monat	Tag	Wer/Was	Zeit	Wo
02.	Di	Mütter- und Väterberatung	13.30	Vereinslokal F + F
02.	Di	ESV Senioren- & Veteranenstamm	16.00	Löwen
03.	Mi	Feldmusik Musiktour im Dorf		Eschenbach
03.	Mi	ESV Turnfest Hauptprobe	18.00	Neuheim/Lindenfeld
03.	Mi	FC Eschenbach I – SC OG I	20.15	Weierhus
04.	Do	Pfarrrei Gottesdienst Dösselen (Schlechtwetter, Pfarrkirche)	10.00	BZ Dösselen
06.	Sa	Trachtenchor Schweizerisches Trachtenchorfest		Sursee
06.	Sa	Café Welcome Frühstück	09.00	Vereinslokal F + F
08.	Mo	Grünabfuhr	07.00	
08.	Mo	Frau und Familie Handlettering für Erwachsene	19.00	Vereinslokal F + F
09.	Di	Senioren aktiv Mittagstisch	12.00	Cafeteria Dösselen
10.	Mi	Frau und Familie Gottesdienst – von Frauen gestaltet	09.00	Kapelle Dösselen
10.	Mi	Senioren Aktiv Velofahren	13.30	Rössliplatz
12.	Fr	Schule Jubiläumsfeier – Zehn Jahre Basisstufe		
13.	Sa	ESV Zentralschweizer Sportfest		Sarnen
13.	Sa	EBN Besuch Naturschutzgebiet im Burgschachen	08.30	Bahnhof/Landi 6033
13. – 14.	Sa – So	Eschenbacher Fussballplausch		Weierhus
14.	So	Eidg. Abstimmungstag		
14.	So	Pfarrrei Gottesdienst zum Herz-Jesu-Fest	10.30	Pfarrkirche
14.	So	Trachtenchor Begleitung Gottesdienst	10.30	Pfarrkirche
15.	Mo	Grünabfuhr	07.00	
18.	Do	Schule WM-Sporttag (alle Stufen)		
18.	Do	Senioren aktiv Tagesausflug		gemäss Programm
19.	Fr	Schule Ausstellung Abschlussarbeiten 3. Sek		
19.	Fr	Frau und Familie Erzählcafé	14.00	MZR Dösselen
20.	Sa	ESV Turnfest Seengen		Seengen
21.	So	Männerchor Brunch	09.00	Lindenfeldsaal
22.	Mo	Grünabfuhr	07.00	
22.	Mo	Pöstli Redaktionsschluss	12.00	
27.	Sa	Papiersammlung		
29.	Mo	Grünabfuhr	07.00	



Autospritzwerk E. Suter
Acherfang
6274 Eschenbach

Tel. 041 448 25 26

www.suterautospritzwerk.ch



OBERHOF
Eschenbach

Zu vermieten

3.5-Zimmerwohnung im Oberhof in Eschenbach

Moderne Wohnung auf 82 m² in der Überbauung Oberhof (Baujahr 2020) mit hochwertigem Ausbaustandard und grosszügigem Grundriss. Zeitlose und elegante Materialien, Eichenparkett in allen Wohnräumen (ausgenommen Nasszellen) sowie zwei Nasszellen mit eigenem Waschturm. Attraktiver Aussenbereich mit hoher Aufenthaltsqualität und Gemeinschaftsraum im Innenhof zur Mitbenutzung. Coop, Kita und Restaurant in der Überbauung und öffentliche Verkehrsmittel in unmittelbarer Nähe. SNBS-zertifiziert (nachhaltiges Bauen).

CHF 1'960.00 / Mt. inkl. Nebenkosten
Bezugstermin: 01. August 2026

Ansprechperson

Manuel Schulze | +41 41 267 35 35



welcome-immobilien.ch

Dein Begleiter in der Digitalen Welt
Persönlich & Kompetent



swisscom

World

tkstele.COM
smartphone tablet notebook



Lenovo

SAMSUNG

Microsoft Partner

Authorized Reseller

ASUS

iPhone

Google Pixel



Handy - Tablet - Smartwatches - Festnetztelefone
Kopfhörer - Displayfolien - Schutztaschen
Powerbank - Ladegeräte - Kabel - Notebook
Computer - Drucker - Monitore - Software Netzwerk
- Internet und TV - IT Hilfestellung

Inwilstr. 16 6274 Eschenbach
041 448 07 80
info@tkstele.com

**KANTON
LUZERN**

Einfach besser ...

- ✓ **Computer bedienen**
- ✓ **schreiben**
- ✓ **lesen**
- ✓ **rechnen**

**500-Franken-Gutschein für
Kurse in Grundkompetenzen**

**Alle Informationen auf
einfach-besser.ch/luzern**

**Gratis Hotline
0800 47 47 47**



**EINFACH!
BESSER!**
LESEN SCHREIBEN
RECHNEN COMPUTER



Traktanden Gemeindeversammlung vom 20. Mai 2026

Am Mittwoch, 20. Mai 2026, 19.30 Uhr, findet die Frühjahrsgemeindeversammlung statt.

Der Gemeinderat hat die Traktanden wie folgt festgelegt:

1. Präsentation Jahresbericht inkl. Jahresrechnung 2025
2. Bericht Revisionsstelle und Controlling-Kommission
3. Jahresbericht inkl. Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde: (Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Bilanz)
4. Abrechnung Sonderkredit Kauf Sportplatz Weierhus
5. Abrechnung Sonderkredit Beleuchtung BZD
6. Abrechnung Sonderkredit Kommunikation (TV / Telefonie / Rufanlage / Weglaufschutz) BZD
7. Kaufrechtsvertrag Unterdorf mit Sacasa AG (Saredi AG)
8. Mitwirkung Teilzonenplanrevision Eschenbach-Dorf (Amstutz-Areal)
9. Verabschiedung Benno Fleischli als Gemeinderat
10. Orientierungen

Im Anschluss an die Versammlung wird der Bevölkerung ein Apéro offeriert. Der Gemeinderat freut sich auf viele Einwohnerinnen und Einwohner.

Die Kurz-Botschaften wurden bereits in alle Haushaltungen versandt. Auf der Website finden Sie die digitale sowie die umfassende Botschaft für die Gemeindeversammlung.



Jahresabschluss 2025 der Einwohnergemeinde Eschenbach: Ertragsüberschuss von CHF 102'000

Die Gemeinderechnung der Einwohnergemeinde Eschenbach für das Jahr 2025 schliesst erfreulicherweise mit einem Ertragsüberschuss von CHF 102'000 ab.

Dieses Ergebnis liegt rund CHF 1.1 Mio. über dem ursprünglichen Budget. Berücksichtigt man zudem die gegenüber dem Budget tiefere Ablieferung durch das Kieswerk von CHF 800'000, so ist das Ergebnis sogar um rund CHF 1.9 Mio. besser als budgetiert.

Die positive Abweichung gegenüber dem Budget ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen, die sowohl durch Mehreinnahmen als auch durch niedrigere Kosten bedingt sind. Am stärksten beeinflusst wurde das Jahresergebnis durch deutlich höhere Steuereinnahmen von CHF 1.4 Mio., insbesondere durch höhere laufende Steuern von CHF 700'000 und Steuernachträge von CHF 560'000. Auf der Kostenseite fielen insbesondere die Ausgaben in den Bereichen Bildung um CHF 150'000 sowie Gesundheit und Soziales um CHF 340'000 tiefer aus als budgetiert. Weitere Einsparungen wurden in den Bereichen Kultur mit CHF 40'000 sowie Sicherheit und Umwelt mit CHF 70'000 erzielt. Mehrkosten von CHF 100'000 entstanden bei Bau, Infrastruktur und Verkehr.

Die Einwohnergemeinde Eschenbach blickt somit auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück, das die Grundlage für eine weiterhin stabile finanzielle Entwicklung bietet. Verantwortlich dafür sind neben den merklich höheren Steuererträgen auch eine hohe Kostendisziplin. Die Entnahme aus dem Kieswerk konnte somit auf CHF 1.5 Mio. reduziert werden, budgetiert waren CHF 2.3 Mio.

Auch künftig wird der Gemeinderat eine nachhaltige und vorausschauende Finanzpolitik verfolgen, um die positiven Ergebnisse langfristig zu sichern.



Abstimmungen vom 14. Juni 2026

Am 14. Juni 2026 finden folgende Abstimmungen statt:

Bund

- Volksinitiative vom 3. April 2024 «Keine 10-Millionen-Schweiz! (Nachhaltigkeitsinitiative)»
- Änderung vom 26. September 2025 des Bundesgesetzes über den zivilen Ersatzdienst (Zivildienstgesetz, ZDG)

Kanton

- Neuer Standort Kantonsgericht. Kauf Grundstück Würzenbachstrasse 8, Luzern

Die Stimmabgabe an der Urne ist am Sonntag, 14. Juni 2026, im 1. OG der Gemeindeverwaltung, von 10.00–10.30 Uhr, möglich. Das Stimmregister liegt ab dem 10. Juni 2026 zur Einsichtnahme auf.

Es wird auf die Abstimmungsbotschaft und die Erläuterungen verwiesen, welche allen Stimmberechtigten zugestellt werden. Sie können Ihre Stimme an der Urne oder auf postalischem Wege abgeben. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis. Im Korrespondenzverfahren (briefliche Stimmabgabe) ist besonders zu beachten:

- *Stimmrechtsausweis unbedingt unterzeichnen!*
- *Die Stimmzettel müssen sich im grünen, neutralen Couvert befinden!*
- *Bitte Abstimmungszettel nicht reissen! (Getrennte Stimmzettel bedeuten Mehraufwand für das Urnenbüro).*

Öffnungszeiten Sammelstelle Kieswerk

Montag: 07.30–11.30 Uhr
Mittwoch: 13.00–17.00 Uhr
Freitag: 13.00–17.00 Uhr
Samstag: 08.00–14.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.leisibach-entsorgung.ch

Infoveranstaltung vom 21. April 2026 zur Entwicklung «Unterdorf»

Das ausserordentlich grosse Interesse an diesem Anlass überraschte nicht wirklich. Ist doch die Entwicklung des Unterdorfes einer der politischen Schwerpunkte der Gemeinde. Der historische Dorfkern mit schützens- und erhaltenswerten Gebäuden stellt spezielle Herausforderungen an einen Investor. Das mag auch ein Grund sein, dass der von der Gemeinde angestrebte Verkauf einen zähen Verlauf nahm. Im Dezember 2025 konnte nun mit der Sacasa AG aus Küssnacht SZ ein Kaufrechtsvertrag über 1,5 Mio. Franken abgeschlossen werden. Laut Gemeindepräsidentin Nicole Lüthy ist das ein Glücksfall für die Gemeinde. Von beiden Seiten wird der Kaufpreis als fair bezeichnet, er entspricht den Buchwerten der Grundstücke.

Sandro Minelli von der Sacasa AG beteuert: «Wir freuen uns sehr auf diese Herausforderungen und das Dorfzentrum Eschenbach aktiv mitgestalten zu können.»

Der Kauf umfasst die Grundstücke mit dem Löwen, der Dorfmühle mit dem Rössliplatz und das Züntihaus, mitsamt dem nordseitigen Kiesplatz. Damit der Kauf rechtsgültig wird, bedarf es der Zustimmung der Bevölkerung an der Gemeindeversammlung vom 20. Mai 2026.

Die Herren Sandro Minelli und Pascal Knüsel von der Sacasa AG aus Küssnacht SZ, erläuterten umfassend wie sie die Grundstücke umnutzen wollen. Grundlage für diese Überlegungen bildet das Siegerprojekt aus dem Wettbewerb von 2021. Für den



Die Protagonisten: Sandro Minelli*, Nicole Lüthy, Stefan Suter, Pascal Knüsel* (*Sacasa AG, Küssnacht).



Mögliche Unterdorfgestaltung der Investorin.

Gemeinderat ist es nicht Aufgabe der Gemeinde, hier selbst als Investorin aktiv zu werden. Aufgrund der beachtlichen Auflagen seitens der Behörden, v. a. der Denkmalpflege und des baulichen Zustandes aller Bauten, ist ein Engagement im Unterdorf mit hohen Risiken behaftet. Die Sacasa AG will sich aber den Herausforderungen stellen und ist überzeugt, hier eine optimale Lösung zu finden.

Beim Löwen ist vorgesehen, den Restaurationsbetrieb ein Stockwerk tiefer, in geeigneter Grösse auf einer Ebene neu zu gestalten. Im östlichen Altbau werden Kleinwohnungen erstellt. Der westliche Teil wird einem Neubau mit Wohnungen weichen. Bei der Dorfmühle und dem Züntihaus, beide als schützenswert eingestuft, lassen sich nur bedingt bauliche Anpassungen an heutige Anforderungen realisieren. So sind beim Züntihaus zwei Wohnungen denkbar, bei der Dorfmühle dürfte es bei einer Wohnnutzung bleiben. Die Sacasa AG beabsichtigt, die Mietobjekte wie auch den Gastrobetrieb im eigenen Portfolio zu behalten. Die Mietpreise sollen im marktüblichen Bereich zu liegen kommen. Dank einer unterirdischen Einstellhalle für Mietwohnungen kann auf oberirdische Parklätze verzichtet werden. Grossen Wert legt die Investorin auch auf die Gestaltung der Aussenräume. Mit einer starken

Aufwertung des Rössliplatzes, der weiterhin der Öffentlichkeit zur Verfügung steht, sowie mit der Neugestaltung des Löwenplatzes auf der Südseite des Gebäudes werden echte Mehrwerte geschaffen. Die Verbindung vom Rössli- zum Postplatz ist nur noch für Fussgänger und Velofahrer offen.



Die betroffenen Grundstücke.

Die Fragen aus dem Publikum drehten sich u. a. um den Verkehr im Unterdorf, das Parkieren, die öffentlichen Nutzungen wie auch zur angrenzenden Rössli-Liegenschaft.

Josef Bucher

An der **Gemeindeversammlung vom Mittwoch 20. Mai 2026** wird über den Kaufrechtsvertrag abgestimmt.



Eschenbacher Award neu organisiert – jetzt Personen melden!

In den letzten Jahren wurde der Eschenbacher Award an einzelne Personen oder Personengruppen, die sich ausserordentlich über mehrere Jahre für gemeinnützige Arbeit engagiert haben, vergeben.

Neues Award-Konzept ab 2026

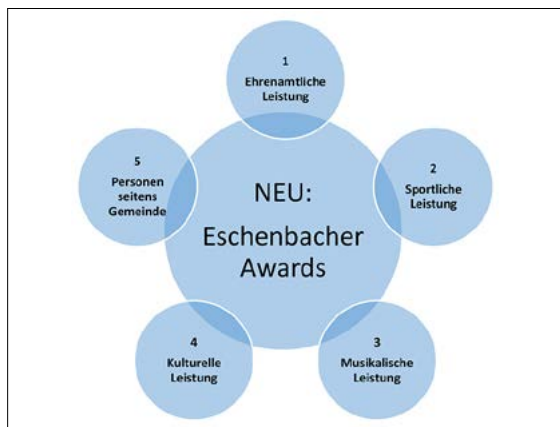
Neu werden mehrere Awards in fünf verschiedenen Kategorien vergeben. Die Gemeinde will so die freiwillige und ehrenamtliche Arbeit von vielen Personen wertschätzen, anerkennen und feiern. Die Vergabe der Awards findet alle zwei Jahre statt.

Vorschläge aus der Bevölkerung

Melden Sie uns bis am 30. Juni 2026 Personen, die eine Anerkennung für ihre grossartige freiwillige und ehrenamtliche Arbeit in Eschenbach verdient haben. Das ausführliche Konzept inkl. den zu erfüllenden Kriterien in den einzelnen Kategorien sowie das Meldeformular befinden sich auf der Website der Gemeinde Eschenbach im Onlineschalter. Die Dokumente sind mit QR Code auch direkt abrufbar.



Die Dokumente sind mit QR Code auch direkt abrufbar.



SAVE THE DATE

Vergabe der Eschenbacher Awards 2026:

Chöubi, 12. September 2026 – Schulhaus Hübeli

Bei Fragen melden Sie sich bitte bei:

Ruth Stocker, Gemeinderätin
ruth.stocker@eschenbach-luzern.ch
Tel. 041 449 90 10

Esther Steinmann, Gemeindeverwaltung
esther.steinmann@eschenbach-luzern.ch
Tel. 041 449 90 14

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Meldung bis am **30. Juni 2026**.

Dienstjubiläum: Yvonne Berlinger – Hauswartung Schulanlagen

Yvonne Berlinger feiert im Mai 2026 ihr zehnjähriges Dienstjubiläum als Mitarbeiterin in der Hauswartung der Schulanlagen Eschenbach. Als Hauswartungsmitarbeiterin der Schulanlagen führt sie eine wichtige Funktion in unserer Gemeinde aus.



Wir gratulieren Yvonne herzlich zu ihrem Dienstjubiläum und danken ihr für ihre geleistete wertvolle Arbeit im Dienste der Gemeinde. Wir wünschen ihr weiterhin viel Freude und Genugtuung bei ihrer Arbeit.

Anna Levis – neue Sachbearbeiterin Finanzen

Im Mai 2026 wird Anna Levis ihre Stelle als Sachbearbeiterin Finanzen bei der Gemeindeverwaltung Eschenbach mit einem Pensum von 50% antreten.



Eschenbach heisst Anna Levis herzlich willkommen und wünscht ihr einen guten Start.



Karin Schatt – Administratorin Musikschule Oberseetal



Ab Juni 2026 ist Karin Schatt neu mit einem Pensum von 50% als Administratorin bei der Musikschule Oberseetal angestellt. Bisher hatte sie eine befristete Anstellung. Eschenbach heisst Karin Schatt herzlich willkommen und wünscht ihr alles Gute.

Die Stelle als Mitarbeiterin/Mitarbeiter Administration 30 bis 50% ist auf den Webseiten der Musikschule Oberseetal und der Gemeinde ausgeschrieben.

Zuzüger:innen März / April 2026

- Andermatt Mirjam, Seetalstrasse 15
- Brot Kieran, Luzernstrasse 1
- Häfliger Nico, Eschenpark 1
- Kurth Sascha, Eschenpark 3
- Niederberger Philipp, Seetalstrasse 15

Wir heissen alle Neuzuzüger:innen in unserer Gemeinde herzlich willkommen!



Baubewilligungen

Die Gemeinde hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Stalder-Roth Urs und Anita,
Oberhofstrasse 9, 6274 Eschenbach
*Ersatz Ölheizung durch Luft/
Wasser Wärmepumpe*
- Koller Markus, Wydmühleweg 4,
6274 Eschenbach
Renovation Parterrewohnung

Handänderungen

Objekt/e	Verkäufer:in	Käufer:in
Grst. Nrn. 988 und 989 (unbebaut), Alte Kantonsstrasse 110 und 112	Anderhub Josef, Alte Kantonsstrasse 108	Ontano AG, Luzern
Grst. Nrn. 93 (Wohnhaus MFH) und 539 (Wohnhaus MFH mit Einstellhalle), Alte Kantonsstrasse 8 und 10)	Tüfer Peter, Luzern	Eggstein Florence, Adligenswil und Eggstein Corinne, Meggen
Grst. Nrn. 664 (Wohnhaus) und 665 (unbebaut), Alte Kantonsstrasse 96	Burkard-Schrenk Paula, Zielacherstrasse 8	Berisha Patrik und Berisha Ardiana, Ebikon
Grst. Nrn. 214 (unbebaut), Räckebrunnefeld, und 355 (unbebaut), Mösl	Erben Widmer Gerold sel.	Widmer Beat, Rothenburgstrasse 3
Grst. Nr. 1190 (Wohnhaus), Alte Kantonsstrasse 16	Berisha Immo AG, Hochdorf	Merturi Armend und Merturi-Inäbnit Simone, Alte Kantonsstrasse 16
(jeweils ½ ME) StWE-Grst. Nrn. 8620 (Eigentumswohnung) und 8619 (Dispo-/ Bastelraum) sowie Grst. Nr. 8543 (Autoeinstellplatz), Stüdweid 3	Schumacher Urs, Sursee	Schumacher-Wespi Jeannette, Stüdweid 3



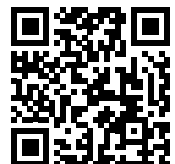
Anonyme Online-Suchtberatung für Betroffene und Angehörige

**Möchten Sie Ihr Anliegen schriftlich und zeitlich ungebunden
unseren Fachpersonen mitteilen?**

Schreiben Sie uns – online, persönlich und sicher.

Unsere anonyme Online-Suchtberatung ist kostenlos und vertraulich.

Die Online-Suchtberatung wird auf der geschützten Plattform von Safe-Zone.ch durchgeführt. SafeZone.ch ist Kooperationspartner des Zentrums für Soziales und wird vom Bundesamt für Gesundheit unterstützt.



SafeZone.ch
Online-Beratung zu Suchtfragen

www.zenso.ch

Zentrum für Soziales
Bankstrasse 3b, 6280 Hochdorf
T 041 914 31 31
hochdorf@zenso.ch

Zentrum für Soziales
Christoph-Schnyder-Str. 4b, 6210 Sursee
T 041 925 18 25
sursee@zenso.ch



Integration
Eschenbach
«zäme läbe im Dorf»



Café Welcome – mitten im Dorf

Das Café Welcome ist ein monatliches Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt und jenen, die schon länger in unserer Gemeinde leben. Es steht für Offenheit, Begegnung und Zusammenhalt. Die Freiwilligengruppe Integration lädt jeweils am ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr zu einem ungezwungenen, kostenlosen Frühstück ein.

Café Welcome – Nächste Termine

- Samstag, 2. Mai 2026
- Samstag, 6. Juni 2026
- Samstag, 5. September 2026

Integration betrifft uns alle:

Menschen aus Eschenbach geben uns Einblick in ihre persönliche Integrationsgeschichte

«Doch das Wichtigste waren die Menschen: Menschen, die mich gegrüsst haben, Menschen, die stehen geblieben sind, um mit mir zu sprechen. Menschen, die mich nicht nur gesehen, sondern auch wahrgenommen haben».



Mein Name ist Lama Sabbagh und ich komme aus Aleppo in Syrien.

Am 23. September 2014 kam ich im Rahmen des Resettlement-Programms der United Nations in die Schweiz. Dieses Datum ist für mich mehr als nur ein Ankunftstag, ich beschreibe es oft als eine

neue Geburt – vielleicht sogar schwieriger.

Denn ein Kind kommt mit Familie, Schutz und Unterstützung zur Welt. Ich hingegen bin in eine völlig neue Welt gekommen und musste alles von Grund auf lernen, sogar die Sprache, Buchstabe für Buchstabe.

Am Anfang war alles fremd: die Sprache, die Regeln, die Menschen und der Alltag. Ich lebte zuerst im Flüchtlingszentrum in Luzern und wusste nicht, wie mein weiterer Weg aussehen würde.

Als ich nach Eschenbach kam, begann etwas Neues. Es war nicht nur ein neues Leben, sondern ein langsamer Prozess, Schritt für Schritt anzukommen.

Morgens lernte ich Deutsch, nachmittags arbeitete ich in einem Programm der Caritas in Littau.

Ich wollte verstehen, wie das Leben hier funktioniert und meinen Platz darin finden.

Es war nicht immer einfach, aber ich habe gelernt weiterzugehen.

Ich habe an vielen verschiedenen Orten gearbeitet, zum Beispiel bei der Schreinerei der Caritas, bei Slamanig in Inwil, als Verkäuferin bei der Bäckerei Merz und im Neubad Luzern im Bereich Reinigung. Dazu kamen auch viele freiwillige Tätigkeiten.

Mit der Zeit bekam ich die Chance auf eine Ausbildung bei Perlen Papier. 2021 habe ich meine Lehre als Papiertechnologin EFZ abgeschlossen.

Zum ersten Mal hatte ich das Gefühl, hier etwas aufgebaut zu haben.

Ich habe viel Unterstützung, Offenheit und Menschlichkeit erfahren, beispielsweise durch die Familie Hans und Rita Anderhub und viele andere Menschen in Eschenbach. Durch alltägliche Begegnungen und Angebote wie das Café Welcome konnte ich zahlreiche Kontakte knüpfen.

Mit der Zeit wurde aus Fremdsein ein Gefühl von Nähe.

Heute weiss ich: Integration ist keine Einbahnstrasse. Ich habe erkannt, dass viele Schwierigkeiten nicht aus den Unterschieden selbst entstehen,



sondern aus Missverständnissen über deren Bedeutung. Ich habe gelernt, mich anzupassen und gleichzeitig, dass Integration nur gelingt, wenn Offenheit von beiden Seiten vorhanden ist. Integration ist eine Reise mit schönen Momenten, aber auch mit schwierigen Zeiten.

Nach meiner Lehre arbeitete ich bis Ende 2025 weiterhin bei Perlen Papier und war dort zusätzlich auch in der Betriebsfeuerwehr tätig. Mitte 2025 entschied ich mich für eine zusätzliche Ausbildung als Pflegehelferin, damit ich meine Eltern fachgerecht unterstützen kann. Diese Ausbildung habe ich erfolgreich abgeschlossen. Zusätzlich habe ich eine Weiterbildung als Sachbearbeiterin im Rechnungswesen abgeschlossen.

Heute arbeite ich bei Pflegewegweiser sowie bei Storch Gebäudetechnik im administrativen Bereich und unterstütze das Team bei Bedarf auch direkt am Einsatzort.

Heute kann ich sagen: Ich fühle mich hier zuhause – Nicht, weil ich alles hinter mir gelassen habe, sondern weil ich gelernt habe, beides zu verbinden.

Lama Sabbagh

Eschenbach macht Mobilität erlebbar Luzern Mobil Challenge 2.0

Die Luzernmobil-Challenge kommt in diesem Jahr mit ganz neuen Angeboten ins obere Seetal.

Von Juni bis Oktober sammelst du mit der App Mobalt Punkte, wenn du zu Fuss unterwegs bist oder Velo fährst. Mit etwas Glück sicherst du dir Gutscheine im Wert von bis zu CHF 200. Im Herbst testest du gratis E-Bikes, Cargo-E-Bikes, öV-Monatsabos oder Car-Sharing – unkompliziert, freiwillig und mit viel Spass.

Auch Schulen steigen ein: Luzernmobil bietet kostenlose Unterrichtseinheiten rund um Mobilität für alle Schulstufen. Und das Highlight: Schulklassen erhalten eine kostenlose Schulreise.



Das lokale Gewerbe profitiert ebenfalls. Betriebe nutzen kostenlose Angebote wie E-Bikes, öV-Abos oder attraktive Anreize für Mitfahrgelegenheiten. Mehr dazu erfährst du am Unternehmensevent vom 27. Mai 2026.

Jetzt mitmachen und zäme Eschenbach bewege!

Alle Informationen jetzt auf www.luzernmobil.ch/challenge26



Beschädigte Verkehrsschilder

Leider kommt es immer öfters vor, dass die Verkehrsschilder in Eschenbach bemalt oder beklebt werden. Die verunstalteten Verkehrsschilder sehen nicht nur unansehnlich aus, sie gefährden auch die Verkehrssicherheit.



Aus diesem Grund reinigt der Werkdienst Eschenbach aktuell alle beschädigten Verkehrsschilder. Falls Ihnen verunstaltete Verkehrsschilder in der Gemeinde Eschenbach auffallen, melden Sie doch den Standort bitte der Gemeinde Eschenbach: gemeinde@eschenbach-luzern.ch, 041 449 90 10.

Wir hoffen, dass die Schilder in Zukunft so belassen werden wie sie sind!

Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

Infrastruktur Eschenbach



F-35A in Emmen: Jetzt startet die öffentliche Mitwirkung

Ob Fluglärm, bauliche Veränderungen oder künftiger Flugbetrieb: Die geplante Stationierung des Kampffjets F-35A hat auch Auswirkungen auf die Gemeinde Eschenbach. Ab Mitte Mai 2026 liegen die zugehörigen Planungs- und Bauunterlagen öffentlich auf. Die Bevölkerung ist eingeladen, diese einzusehen und sich aktiv einzubringen.

Mit der geplanten Stationierung des neuen Kampffjets F-35A auf dem Militärflugplatz Emmen sind Anpassungen auf verschiedenen Ebenen notwendig. Zwei Verfahren stehen dabei im Zentrum – und beide eröffnen der Bevölkerung die Möglichkeit zur Mitwirkung.

Einerseits wird der Sachplan Militär angepasst. Dieser legt die Ziele und Vorgaben für die militärische Infrastruktur behördenverbindlich fest und definiert die Leitplanken für den Betrieb, unter anderem die maximal zulässige Lärmbelastung.

Andererseits geht es im militärischen Plangenehmigungsverfahren um die konkreten Auswirkungen vor Ort. Dazu gehören etwa ein neues Betriebsreglement, bauliche Anpassungen an bestehenden Anlagen sowie ein neues «Operations Center». Ein zentrales Thema ist zudem der Lärm: Weil die gesetzlichen Grenzwerte nicht überall eingehalten werden können, sind in der Gemeinde Emmen Ausnahmen für die Überschreitung der Lärmgrenzwerte und Schallschutzmassnahmen vorgesehen.

Einsicht und Mitwirkung

Online einsehbar

- Sachplan Militär:
sachplanmilitaer.ch/mitwirkung
- Plangenehmigungsverfahren:
vbs.admin.ch/plangenehmigungsverfahren

Vor Ort einsehbar

(während ordentlichen Öffnungszeiten)

Gemeindeverwaltung Eschenbach
Oeggengingenstrasse 12
6274 Eschenbach

Stellungnahmen und Einsprachen

Stellungnahmen zum Sachplan Militär sind bis am 17. Juni 2026 schriftlich einzureichen an das Generalsekretariat VBS, Raum und Umwelt VBS, Maulbeerstrasse 9, 3003 Bern.

Einsprachen zum militärischen Plangenehmigungsverfahren müssen bis am 17. Juni 2026 schriftlich beim Generalsekretariat VBS, Maulbeerstrasse 9, 3003 Bern erhoben werden und müssen Antrag und Begründung enthalten.

Öffentliche Auflage läuft bis Mitte Juni

Beide Dossiers liegen vom 18. Mai bis 17. Juni 2026 öffentlich auf. In dieser Zeit können die Unterlagen eingesehen und Stellungnahmen eingereicht werden. Die Dokumente zum Sachplan Militär sowie die Unterlagen zum Plangenehmigungsverfahren sind sowohl online als auch vor Ort einsehbar (siehe Infobox).

Die Mitwirkung ist ein zentraler Bestandteil der Verfahren. Einwohner:innen sowie Organisationen haben die Möglichkeit, ihre Anliegen, Hinweise oder Einwände/Einsprachen schriftlich einzureichen. Wichtig ist dabei die Frist: Eingaben in den jeweiligen Verfahren müssen spätestens am 17. Juni 2026 (Poststempel) bei der Leitbehörde (siehe Infobox) versendet werden. Wer sich nicht innert Frist äussert, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Wichtige Termine



Häckseldienst

Der nächste offizielle Häckseldienst findet am Dienstag, 5. Mai 2026 statt.



Grünabfuhr

Jeweils Montags, 4./18. Mai
1./8./15./22./29. Juni 2026



Papiersammlung

Samstag, 27. Juni 2026



Der Nothilfekurs Ü30 ist ein speziell entwickelter Auffrischkurs für Erwachsene über 30 Jahren, die ihren ursprünglichen Nothilfekurs vor längerer Zeit absolviert haben. Der Kurs folgt inhaltlich dem klassischen Nothilfekurs – jedoch mit angepasstem Tempo und praxisnahen Übungen.

Er eignet sich besonders für Personen, die ihr Wissen erneuern möchten, ohne erneut den gesamten obligatorischen Grundkurs absolvieren zu müssen.

Der Kurs ist freiwillig, und **ersetzt nicht** den **gesetzlich vorgeschriebenen** Nothilfekurs für Führerausweiserwerbende.

Kursinhalt

- Verkehrsunfall
- Gefahren nach einem Verkehrsunfall erkennen
- Alarmierung
- Patientenbeurteilung und weitere Massnahmen
- Reanimation, BLS-AED

Zielgruppe

Fahrzeuglenker im Alter über 30, die ihr Erste-Hilfe-Wissen auffrischen möchten.

Dauer

4 Stunden

Datum / Zeit

16.05.2026 / 08.00 – 12.00 Uhr

Kursort

Gemeindezentrum Möösli, Hauptstrasse 52
6034 Inwil

Kontakt

Samariter Inwil
Claudia Sorella
079 / 631 02 66
sv-inwil@gmx.ch

www.samariter-inwil.ch

Kosten

CHF 80.00

Zertifikat

Wird keines ausgestellt



Folge uns auf Instagram!

@samariter_inwil



Der Mai ist da – und mit ihm die perfekte Gelegenheit, rauszugehen, durchzuatmen und gemeinsam etwas zu erleben! Unter dem Motto «Alles neu macht der Mai» startet unser Jugendtreff mit einem abwechslungsreichen und fröhlichen Programm in die warme Jahreszeit.

Dieses Mal heisst es: Raus ins Grüne! Ob beim entspannten Picknick auf der Wiese, bei spannenden Spielen unter freiem Himmel oder beim gemeinsamen Lachen – der Spass steht im Mittelpunkt. Besonders freuen wir uns auf das beliebte Gemeinschaftsspiel Kubb, bei dem Geschick, Teamgeist und eine Portion Glück gefragt sind. Wer lieber den Schläger schwingt, kann sich an der Ping-Pong-Platte austoben und vielleicht sogar ein kleines Turnier starten.

Unser Ziel ist klar: Zusammenkommen, aktiv sein und die ersten warmen Tage in guter Gesellschaft genießen. Also schnappt euch eure Freunde, bringt gute Laune mit und seid dabei, wenn der Jugendtreff in den Mai durchstartet!

Wir freuen uns auf euch – draussen, bunt und voller Energie!

Öffnungszeiten:

Mittwoch 14.00–18.00 Uhr

Freitag 17.00–22.00 Uhr



Das läuft in den nächsten Wochen

Freitag, 1. Mai 2026

KUBB spielen auf der Rössliwiese

Mittwoch, 13. Mai 2026

Picknick mit Selbstgebackenem

Freitag, 22. Mai 2026

Disco am Freitag

Das aktuelle Monatsprogramm findet Ihr auf:

www.oja-eschenbach.ch/aktuell

oder auf Instagram unter [jugendhuesli](#).

Bei Fragen oder Anregungen sind wir erreichbar unter: info@oja-eschenbach.ch

*Herzlich grüssen
Jennifer und Oli*



Aregger AG

Sanitär- und
Heizungsinstallationen
Beratung und Planung
Reparaturdienst
Boilerentkalkungen
Heizkesselsanierungen

Eschenbach
Tel. 041 448 22 67
Rothenburg
Tel. 041 280 26 28
Ebikon
Tel. 041 420 03 30



Wie sicher wohnen Sie? Zuhause prüfen und Stürze verhindern

Zu Hause passieren jedes Jahr 127 000 Unfälle. Fast die Hälfte davon sind Stürze. Es lohnt sich also, die eigenen vier Wände unter die Lupe zu nehmen und für Sicherheit zu sorgen. Bereits einfache Massnahmen reduzieren das Sturzrisiko.

Der vielleicht offensichtlichste Tipp: Stolperfallen beseitigen. Das heisst, lose Kabel, herumliegende Schuhe, Spielsachen und andere Gegenstände wegräumen.

Das gilt auch für Treppen. Denn gerade hier kann ein Stolperer besonders schmerzhaft enden. Altpapierstapel und dergleichen haben auf Treppen also nichts verloren. Als Abstellfläche eignen sich entsprechende Möbel deutlich besser.

Übrigens: Auch Teppiche können Stolperfallen sein und rutschen leicht weg. Deshalb immer Gleitschutzmatten verwenden. Die gibt es z. B. in Baumärkten.

Blieben wir am Boden und kommen zum nächsten Tipp: Antirutsch-Streifen an den Vorderkanten von Treppenstufen anbringen. Sie geben Halt und machen die Stufen besser sichtbar.

Antirutsch-Streifen gibt es auch für Duschen und Badewannen. Für flächendeckenden Schutz gibt es Antirutsch-Beschichtungen.

Die wichtigsten Tipps

- **Stolperfallen beseitigen**
- **Zuhause gut ausleuchten**
- **Treppe nicht als Abstellfläche nutzen**
- **Antirutsch-Streifen nutzen: in Badewanne, Dusche und bei Treppenstufen**
- **Gleitschutz bei Teppichen anbringen**

Und schliesslich: Eine gut ausgeleuchtete Wohnung erhöht die Sicherheit. In einem gut ausgeleuchteten Zuhause nehmen wir Sturzgefahren besser wahr – und können darauf reagieren. Deshalb in Lampen hellere Leuchtmittel einsetzen. Das ist gerade auch bei Treppen sehr wichtig. Aber Vorsicht: Die Lampen dürfen nicht blenden.

Auf [bfu.ch/zuhause-sturzsicher-einrichten](https://www.bfu.ch/zuhause-sturzsicher-einrichten) finden Sie noch mehr Sicherheitstipps, mit denen Sie Stürze zu Hause verhindern können.





Wir sind jetzt auf Social Media – Entdecke was uns bewegt im Alltag

Auf Social Media geben wir neu Einblicke in unsere Arbeit und was sie besonders macht. Dabei möchten wir besonders das Dösselen als Teil der Gemeinschaft nach aussen sichtbar machen. Wir geben Einblick in Momente, die uns verbinden und stärken. Im Dösselen stehen Beziehungen und der Mensch im Mittelpunkt. Wir erzählen kleine Geschichten und zeigen Glücksmomente aus dem gelebten Alltag. Wir begleiten Anlässe, Feste oder kreative Aktivitäten und machen sichtbar, was unsere Gemeinschaft ausmacht. Zudem möchten wir aufzeigen, dass Arbeiten in der Pflege eine Arbeit mit Sinn und viel Verantwortung und Bedeutung ist und vorstellen, was unsere Arbeit so besonders macht.

Dabei geht es nicht darum, perfekt inszenierte Beiträge zu veröffentlichen, sondern authentische und natürliche Einblicke zu teilen. Social Media bietet eine Möglichkeit, transparent und offen unser Haus Interessierten zu zeigen. Somit bieten wir auch Angehörigen die Gelegenheit, aus der Distanz am Dösselen-Alltag teilzuhaben. Bilder und Texte werden mit Sorgfalt und Respekt ausgelesen und mit Einverständnis veröffentlicht.

Wir freuen uns, wenn Sie uns folgen und uns so digital begleiten und unterstützen.



Lehrstellen auf Sommer 2027

Wusstest du, dass wir im Dösselen jedes Jahr vielfältige Lehrstellen anbieten? Mit Freude und Engagement bilden wir in vier verschiedenen Berufen aus.

Reguläre oder verkürzte Ausbildung? Teilzeit, Quer- oder Wiedereinstieg? Bei uns findest du deine berufliche Zukunft.

Bewirb dich jetzt für die Ausbildung im Dösselen.

Offene Ausbildungsstellen per Sommer 2027:

- Dipl. Pflegefachperson HF
- Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ
- Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales EBA
- Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ

Betagtenzentrum Dösselen

Zielacherstrasse 8, 6274 Eschenbach

www.doesselen.ch, bewerbung@doesselen.ch

ART & STYLE

Coiffeur und Kosmetik

Coiffeur • Kosmetik • Farb-Stilberatung

Terminvereinbarungen

078 642 20 62

Ich freue mich auf Ihren Anruf!



Montag bis Samstag:
Termine nach
Voranmeldung

Lolita Bärtsch
Sommerau 50
6274 Eschenbach



Terminkalender 2026

Gwärb & Schule – lokal verbunden Donnerstag, 28. Mai 2026



Unser neuer Event findet dieses Jahr zusammen mit der Schule Eschenbach statt. Weitere Informationen und die Anmeldung findet ihr auf unserer Website (gwaerbeschenbach.ch).

Berufswahlparcours mit der Schule Eschenbach – Donnerstag, 17. September 2026

Ateliers à 50 Minuten für interessierte, zukünftige Fachkräfte! Die Schüler:innen der 2. SEK wählen sechs verschiedene Berufe aus, die sie kennenlernen möchten.

UnternehmerForum 26 Dienstag, 20. Oktober 2026

Die Gwärbler:innen unter sich – unser Networking-Anlass «for members only». Inspirieren lassen wir uns jeweils von einem Besuch bei einer Unternehmung.

@Mitglieder: Noch nicht der Info-WhatsApp-Gruppe beigetreten oder Probleme beim Erhalt des Newsletters? Meldet euch per Mail bei: kontakt@gwaerbeschenbach.ch

Wir helfen gerne weiter.

Pöstli-Termine immer aktuell und mit dabei:

Auf gwaerbeschenbach.ch und auf Ihrem Smartphone

Unsere Kalender auf gwaerbeschenbach.ch können auch auf dem **Smartphone** abonniert werden. Besonders praktisch für Mitglieder der Vereinsvorstände: Die Pöstli-Termine **sind immer** aktuell und mit dabei.

101. GV vom 28. März 2026 im Betagtenzentrum Dösselen

Die diesjährige Generalversammlung beginnt um 18.00 Uhr mit einem Apéro, offeriert von Schläpfer Holzbau AG im Foyer des Betagtenzentrum Dösselen. Nach ersten Gesprächen und Händeschütteln, verschiebt sich die Gesellschaft weiter an ihre Plätze – der offizielle Teil ruft.

Pünktlich um 18.45 Uhr eröffnet Marc Wagner die 101. Generalversammlung vom Gwärb Eschenbach.

Kurz und übersichtlich führt uns der Präsident durch das vergangene Vereinsjahr. Er erinnert an den starken Zusammenhalt rund ums 100-Jahre-Jubiläum, den futuristischen Ausblick am UnternehmerForum bei der Schindler (Schweiz) AG vom vergangenen Mai und an den bereits zum zweiten Mal durchgeführten Berufswahlparcours mit der Schule Eschenbach. Dann richtet sich der Blick nach vorne: Gwärb Eschenbach soll bleiben, was es seit über 100 Jahren ist – und noch stärker werden kann – ein lebendiges Netzwerk für Unternehmertum, mit Freude am Gewerbe und mit echten Begegnungen. Nicht perfekt, aber persönlich. Nicht schwerfällig, sondern lebendig. Vor allem aber gemeinsam.

Der Bericht wird von der Versammlung genehmigt und Marc übergibt das Wort an unsere Gemeindepräsidentin Nicole Lüthy-Widmer, die uns mit Informationen aus dem Gemeindehaus versorgt.

Ein Grusswort aus der KMU- und Gewerbeverband (KGL) wird uns von Adrian Bühler (Vorstand KGL/ media-work GmbH) überbracht. Mit einer kurzen Präsentation erinnert er die Mitglieder an die Dienstleistungen und Angebote, die uns Unternehmenden zur Verfügung stehen.

Dem anstehenden 3. Berufswahlparcours von kommenden September widmet der Vorstand besondere Aufmerksamkeit: Daniel Blättler und Roli Bannwart sind der Einladung gefolgt und vertreten die Schule Eschenbach an der Generalversammlung.

Daniel informiert uns über den Ablauf des Berufswahlprozesses, mit dem die Schule die Schülerinnen und Schüler ab Übertritt in die 7. Klasse unterstützt. Interessen und eigene Stärken werden kennengelernt und verschiedene Möglichkeiten zur Information zu den vielseitigen Berufen werden geboten. Ein Besuch der Zebi mit der Klasse und die Teilnahme am Berufswahlparcours, an welchem alle Jugendlichen nach eigener Auswahl sechs verschiedene Berufe kennenlernen können, sind nur zwei konkrete Beispiele. Neben der Vorbereitung für Schnupperwochen werden die Jugendlichen intensiv mit dem Bewerbungsprozess vertraut gemacht.

Der Austausch mit den Unternehmen wird von der Schule sehr geschätzt. Ein Termin, um diesen Kontakt zu vertiefen, wurde bereits vereinbart: «Gwärb & Schule – lokal verbunden» wird am 28. Mai 2026 stattfinden. Eine ideale Gelegenheit, um sich besser kennenzulernen, Fragen zu klären und Prozesse zu verstehen. **Merkt Euch den Termin gleich vor!**

Nach der Vorspeise übernimmt Marco Oetterli (Oetterli Druck AG) das Rednerpult mit dem Thema künstliche Intelligenz. Seine Botschaft: Der Zug fährt – und er fährt sehr schnell! Wer nicht aufspringt, winkt bald nur noch hinterher. Er will die Synergien und Fähigkeiten in der Dorf vernetzen und aus Ideen Projekte machen.



Nimm an der Umfrage auf Seite 25 teil oder scanne diesen QR-Code und vernetze auch Dich.

Zurück aus dem KI-Zukunft geht es nun mit einem altbewährten Klassiker weiter: Der Rechnungsablage. Alex Estermann zeigt der Versammlung als OK-Finanzchef die definitive Schlussrechnung vom 100-Jahre-Jubiläum. Er präsentiert anschliessend direkt die Vereinszahlen in Vertretung für Eliane Knüsel, welche wegen erneutem Familienzuwachs heute entschuldigt ist.

Als offizieller «Hüter der Zahlen» beim Eschenbacher Pöstli, rundet Alex das Traktandum mit der Erfolgsrechnung unserer Dorfzeitung ab. Armin Müller (Raiffeisen Oberseetal) verliest den Revisionsbericht und empfiehlt der Versammlung, dem Vorstand in allen drei Bereichen Décharge zu erteilen.

Dann wird gewählt: Marc Wagner bleibt Präsident. Neu im Vorstand sind Alex Estermann als Kassier sowie Gian-Luca Danuser für Events.

Christoph Salzmann bleibt für Infrastruktur zuständig und wird zusätzlich Vizepräsident. Auch Roger Barmet, Rita Klemenz und Yvonne Spagnuolo bleiben dem Vorstand treu.

Die Versammlung applaudiert und verabschiedet gleichzeitig Armin Feer, Corsin Faé, Eliane Knüsel und Lilo Göldi in den wohlverdienten «Vorstands-Ruhestand». Ein grosses DANKE für euren Einsatz!

Lilo Göldi wird für stolze 30 Jahre Geschäftstätigkeit mit Administration-Service geehrt. Die Schläpfer Holzbau AG feiert ihr 80-jähriges Bestehen – wobei Dominik Geiser lachend anmerkt, dass immerhin 37 Jahre davon auf sein Konto gehen.

Ein herzliches Dankeschön geht an das Betagtenzentrum Dösselen für die Gastfreundschaft – insbesondere an Corinne Blum – sowie an das Küchenteam rund um Bruno Unternährer, das dafür sorgt, dass niemand hungrig nach Hause gehen muss.

Und ganz im Gegensatz zu diesem (leicht ausführlicheren) Bericht hält der Präsident sein Versprechen: Die Versammlung endet «kurz & informativ» – und zwar noch vor 21.00 Uhr.

Yvonne Spagnuolo

Mutationen per 101. Generalversammlung**Gwärb Eschenbach gratuliert****Firmenjubiläen:**

30 Jahre – Administration Service
Lilo Göldi

80 Jahre – Schläpfer Holzbau AG
Dominik Geiser

Herzliche Gratulation und weiterhin viel Erfolg!

Vorstand:

Neu gewählt – Estermann Treuhand GmbH
Alex Estermann – Kassier

– Elektro Danuser GmbH
Gian-Luca Danuser – Events

Rücktritte

– Feer Transport GmbH
Armin Feer

– Faé GmbH
Corsin Faé

– Härzessach
Eliane Knüsel

– Administration-Services
Lilo Göldi

Herzlichen Dank für Euren Einsatz fürs Gwärb Eschenbach!



Dominik Geiser & Lilo Göldi.



v. l. n. r.: Armin Feer, Corsin Faé, Lilo Göldi, Alex Estermann.

Persönlich.

Von hier. Für Sie.



Beat Steiner
Schachenhof 1
6034 Inwil
041 448 17 29

emmental
versicherung



Eschenbach hat mehr als zehn Stimmen.

Die Umfrage ist bis Ende Mai verlängert.

Von der Dampflokomotive zum Schnellzug

In unserem Dorf und in unserem Gewerbe steckt mehr Ideenreichtum, mehr Erfahrung und mehr Zukunft, als bisher sichtbar geworden ist.

Genau darum braucht es jetzt auch dich. Scanne den QR-Code und bring deine Stärke, deine Idee und deine Sicht ein.

- Was kannst du besonders gut?
- Wo willst du mitgestalten?
- Welche Idee hast du für Eschenbach?

Zukunft entsteht nicht von allein. Sie entsteht, wenn Menschen mitmachen.

*Eine Initiative von Oetterli Ideen AG/
machraum.ch in Zusammenarbeit
mit dem Gwärb Eschenbach*

**Talente, Ideen und
Zukunft für Eschenbach**



**Jetzt Scannen
und mitmachen**

Umfrage bis Ende Mai



FARFA

Kulinarik Kultur Kaffee

Eröffnungstag Sa, 02. Mai 2026
10 - 16 Uhr Kleine Karte
11 & 14:30 Uhr Vokalensemble Sirius
17:30 Uhr à la Carte

Reguläre Öffnungszeiten Mi & Do 11 - 14 / 17:30 - 22 Uhr
Fr & Sa 11 - 23 Uhr
So 11 - 14 Uhr
Restaurant für Bankette exklusiv buchbar auf Anfrage

Angebot Mittags Businesslunch
Nachmittags Apéro & Snacks
Abends Menu

Konzept Schweizerisch-Italienisch

Reservation via Webseite www.farfa.ch



Instagram [farfa_restaurant](https://www.instagram.com/farfa_restaurant)



Bis bald 

Herzlichst,

Raoul *Gijsi* *Timo* *Jan*
Jonas *Robine*

SCHULEschenbach

Mitteilungen aus der Schulleitung

Zahlen zu den Anmelde- und Übertrittsverfahren

Die verschiedenen Anmelde- und Übertrittsverfahren per 15. März 2026 konnten pünktlich abgeschlossen werden. Besten Dank an alle Lehrpersonen, Erziehungsberechtigten und deren Kinder für die geleistete Arbeit. Für das kommende Schuljahr ergibt sich folgendes Bild:

Basisstufe:	138 Kinder – 7 Abteilungen (wie bisher)
	(31 Neuanmeldungen /
	107 Kinder verbleiben in BS)
3./4. PS:	81 Lernende – 4 Abteilungen
5./6. PS:	75 Lernende – 4 Abteilungen
1. SEK:	87 Lernende – 5 ISS-Klassen
	(3 ISS-Lerngruppen)

Klassenzuteilungen

Zu den nachfolgend publizierten Klassenzuteilungen für das Schuljahr 2026/27 können noch einige ergänzende Informationen gemacht werden:

Basisstufe

Die Eltern der neu angemeldeten Kinder werden Ende April schriftlich über die Klasseneinteilung und die Zuteilung der Lehrpersonen orientiert.

3./4. Primarklassen

Die Schüler:innen, welche aus der Basisstufe in die 3. Klasse übertreten, kommen teilweise in eine ihnen bereits bekannte Gruppe. Einzelne Basisstufenklassen werden aufgrund der Klassengrösse und dem Verhältnis Mädchen/Jungs in ihrer künftigen Klasse aufgeteilt. Aus der Tabelle (siehe nächste Seite) kann entnommen werden, in welche Klasse die Kinder der jeweiligen Basisstufe mehrheitlich eingeteilt werden. Weiter gibt es aufgrund der unterschiedlichen Verweildauer der einzelnen Kinder in der Basisstufe zusätzliche Verschiebungen. Die Eltern der künftigen 3./4. Klässler:innen werden Ende April schriftlich über die Klassenzuteilung orientiert.

1. Klassen der Sekundarschule

Die Zuteilung in die Lerngruppen ist erfolgt und wird Ende April den diesjährigen 6. Primarschüler:innen und deren Eltern kommuniziert. Am Dienstag, 19. Mai 2026 findet der Besuchsnachmittag auf der Sek statt. An diesem Tag finden ebenfalls die Übergabegespräche statt.

Mutationen bei den Lehrpersonen per Schuljahr 2025/26

Für das kommende Schuljahr gibt es an unserer Schule folgende Personalwechsel:

Kündigungen / Austritte / Pensionierungen

- Barmet Alexandra (Klassenassistentz BS)
- Buholzer Caroline (Fachlehrperson PS)
- Danuser Sarah (Lehrperson BS)
- Hurschler Rita (Klassenlehrperson SEK)
- Lichtsteiner Claudia (Lehrperson BS)
- Lustenberger Muriel (Klassenassistentz BS)
- Müller Samuel (Fachlehrperson PS)
- von Ah Christoph (Klassenlehrperson SEK)
- Zemp Walter (Klassenlehrperson PS)

Für ihren grossen Einsatz an der Schule Eschenbach danken wir herzlich und wünschen ihnen für ihre berufliche und private Zukunft viel Erfolg und alles Gute.

Neuanstellungen Lehrpersonen

- Condrau Patrick (Klassenlehrperson SEK)
- Gasser Andrea (Lehrperson BS)
- Heer Esther (Lehrperson BS)
- Lacher Aline (Klassenlehrperson SEK)
- Schnarwiler Mirja (Klassenlehrperson SEK)
- Stettler Lea (Klassenlehrperson PS)

Wir wünschen den neuen Lehrpersonen einen guten Start in Eschenbach sowie viel Freude und Erfolg bei der täglichen Herausforderung in der Bildung und Erziehung unserer Lernenden.

Klassenlehrpersonen im Schuljahr 2026/2027

Schuljahr 2025/2026		⇒	Schuljahr 2026/2027	
Schulhaus Hübeli				
BSa	Barbara Baumgartner / Nicole Baumgartner / Susanna Moos	⇒	BSa	Barbara Baumgartner / Nicole Baumgartner / Susanna Moos
BSb	Irene Wirth / Silvia Steiger / Patricia Bader		BSb	Irene Wirth/Silvia Steiger/ Patricia Bader
BSc	Cinzia Frischkopf / Irene Helfenstein / Miriam Merz		BSc	Cinzia Frischkopf / Irene Helfenstein / Miriam Merz
BSd	Cornelia Domini / Sarah Danuser / Anja Waldispühl		BSd	Cornelia Domini / Esther Heer / Anja Waldispühl
BSe	Flavia Tröndle / Regula Bättig / Miriam Marti		BSe	Flavia Tröndle / Regula Bättig / Miriam Marti
BSf	Andrea Köpfli / Sarah Wolf / Miriam Marti		BSf	Andrea Köpfli / Sarah Wolf / Miriam Marti
BSg	Carmen Fischer / Angelina Kälin / Claudia Lichtsteiner		BSg	Carmen Fischer / Angelina Kälin / Andrea Gasser
Schulhaus Neuheim				
BSa/d/e PS3a	siehe Hübeli Silvan Moos / Michèle Zürcher	⇒	3/4a	Patrick Schmied
BSa/b/g PS3b	siehe Hübeli Sereina Ragoni	⇒	3/4b	Sereina Ragoni
BSc/g PS3c	siehe Hübeli Andrea Zimmermann	⇒	3/4c	Andrea Zimmermann
BSd/e/f PS3d	siehe Hübeli Patricia Sager	⇒	3/4d	Lea Stettler
4a/5a	S. Moos & M. Zürcher/C. Pechous	⇒	5/6a	Christina Pechous
4b/5b	Sereina Ragoni/Luana Mirashi	⇒	5/6b	Luana Mirashi
4c/5c	A. Zimmermann/A. Hafner	⇒	5/6c	Aline Hafner
4d/5d	Patricia Sager/Walter Zemp	⇒	5/6d	Silvan Moos / Michèle Zürcher
Schulhaus Lindenfeld 2				
6a bis d	Christina Pechous / Luana Mirashi Aline Hafner / Walter Zemp	⇒	SEK 1.1	Sonja Hirt / Mark Elmiger
6a bis d	aus Ballwil und Inwil		SEK 1.2	Aline Lacher
			SEK 1.3	Mirja Schnarwiler / Patrick Condrau
Schulhaus Lindenfeld 1				
SEK 2.1	Sonja Hüsler / Samuel Sieger	⇒	SEK 3.1	Sonja Hüsler / Samuel Sieger
SEK 2.2	Meinrad Schwegler	⇒	SEK 3.2	Meinrad Schwegler
SEK 2.3	Daniel Blättler / Marco Kuratli	⇒	SEK 3.3	Daniel Blättler / Marco Kuratli
Schulhaus Lindenfeld 3				
SEK 1.1	Reto Setz / Miro Kopp	⇒	SEK 2.1	Reto Setz / Miro Kopp / Sammy Adwan
SEK 1.2	Roli Bannwart / Carmen Boss	⇒	SEK 2.2	Roli Bannwart / Carmen Boss / Vera Hodel
SEK 1.3	Larissa Schürch / Esther Unternährer	⇒	SEK 2.3	Larissa Schürch / Esther Unternährer



OPEN-LIBRARY ERÖFFNUNG



**BIBLIOTHEKSZUGANG 365 TAGE –
SELBSTSTÄNDIG UND MIT GÜLTIGEM
ABONNEMENT VON 06.00 - 22.00 UHR**

Wann?

**SAMSTAG 02. MAI 2026
09.30 - 14.00 UHR**

Wo?

**BIBLIOTHEK ESCHENBACH
SCHULHAUS NEUHEIM
6274 ESCHENBACH**

Mit Rahmenprogramm, das
begeistert!

**INCANTO KINDERCHOR 1
10:30 UHR**

**CLOWNIN LENA
11:00 - 12:00 UHR**

**APÉRO MIT KNABBEREIEN
ALLE SIND HERZLICH EINGELADEN**

WEITERE INFORMATIONEN:





Schweizer
Vorlese-
Tag

**Vorlesetag
zum Thema**



**BIBLIOTHEK
ESCHENBACH**

MANGA

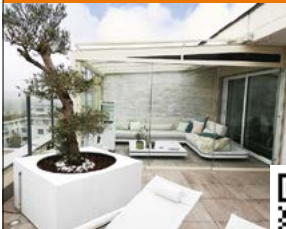
Abenteuer. Fantasie.

Für wen: Schüler:innen der Primarstufe
Dauer: ca. 1 Stunde
Ort: Bibliothek Eschenbach
Datum: 27. Mai 2026, 13.30 Uhr



Tanja Fessler freut sich auf dich!

**MEHR LEBENSQUALITÄT
MIT NEUEM WOHLERLEBNIS**



**Neues Eigenheim
verschönern.
Lassen Sie sich
von uns beraten.**



**Verlangen Sie
eine kostenlose
Beratung für:**

- Sichtschutz
- Sitzplatzüberdachung
- Verglasung
- Wintergarten
- Sonnenschutz
- Beschattung



Metallbauteile
Schibler AG



Alte Kantonsstrasse 41
6274 Eschenbach
Telefon 041 449 00 91
www.metallbauteile.ch

**Schnelle Hilfe beim
Wasserschaden**

Rufen Sie uns an



bauhelp!

Metallbauteile Schibler AG
Abteilung Bauhelp
Alte Kantonsstrasse 41
6274 Eschenbach

Service **0800 123 222**
Telefon 041 449 00 90
helpdesk@bauhelp.ch
www.bauhelp.ch



Die Mitte Eschenbach ...

... freut sich auf zahlreiche Interessierte an der bevorstehenden Parteiversammlung vom Dienstag, 12. Mai 2026 um 19.30 Uhr.

Die Parteiversammlung findet im Betagtenzentrum Dösselen statt. Heimleiterin Corinne Blum wird den Betrieb vorstellen und die Strategie erläutern, wie das BZD in Zukunft organisiert sein wird.

Die demografische Entwicklung und der Fachkräftemangel sind grosse Herausforderungen in der Branche.

Die Veranstaltung bietet eine ideale Gelegenheit, sich umfassend zu informieren, mitzudiskutieren und gleichzeitig einen Blick hinter die Kulissen des Betagtenzentrums zu werfen.

Nutzen Sie diese Gelegenheit – es lohnt sich.

Vormerken: Gemeindeversammlung am 20. Mai 2026 – 19.30 Uhr im Lindenfeldsaal

Die Gemeinde lebt vom Mitwirken ihrer Bevölkerung. Die Gemeindeversammlung bietet die Gelegenheit, sich aus erster Hand über wichtige Projekte, Finanzen und Entwicklungen zu informieren und aktiv an Entscheidungen teilzunehmen.

Nutzen Sie diese Möglichkeit der direkten Demokratie. Ihre Stimme zählt – und trägt dazu bei, dass unsere Gemeinde lebendig, transparent und zukunftsorientiert bleibt.

Haben Sie Fragen oder Anregungen?

Die Mitte Eschenbach nimmt gerne Ihr Anliegen entgegen:

<https://eschenbach.die-mitte.ch/mitmachen/>

Weitere Informationen zu unserer Partei und unserer Arbeit finden Sie mittels folgendem QR-Code auf unserer Website.



Einladung zur öffentlichen Parteiversammlung

Wann: **Dienstag, 12. Mai 19:30 Uhr**

Wo: **Betagtenzentrum Dösselen, Cafeteria**

Themenschwerpunkte

- ▶ **Corinne Blum**, Heimleiterin, gibt in einem **Impulsreferat** interessante und wichtige Informationen rund um das **Betagtenzentrum Dösselen**. Dabei sein lohnt sich!
- ▶ Traditionell orientieren sich weitere **Themen** an den **Traktanden** der kommenden **Gemeindeversammlung**
- ▶ Die Mitte Eschenbach wird über ihre politische Arbeit informieren

Der Eintritt ist frei. Die Eschenbacher Bevölkerung ist herzlich eingeladen, mit uns zu diskutieren und sich zu informieren!

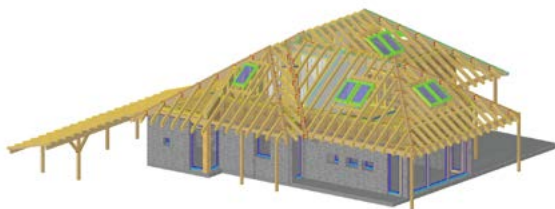
**BETAGTENZENTRUM
D Ö S S E L E N**



Aregger Holzbau
Vorhubenstrasse 30
6274 Eschenbach

Tel. 041 448 45 35
areggerholzbau.ch

Ob Dachraumerweiterung, Aufstockungen oder Dachfenstereinbau – Mit uns haben Sie den richtigen Partner



HERZLICH WILLKOMMEN

SEIT 1929
AMSTUTZ
MANUFAKTUR

Brennerei
des Jahres

2025/2026



Schürch Getränke AG
Wurmistrasse 3, 6023 Rothenburg
www.schurch.ch

SCHÜRCH
GETRÄNKE

FDP

Die Liberalen
Eschenbach

Wir sagen Danke und Adieu zu Benno Fleischli

Nach über zehnjähriger engagierter Tätigkeit ist Benno Fleischli Ende März aus dem Eschenbacher Gemeinderat zurückgetreten. Seit seinem Eintritt am 1. November 2015 stand er dem Ressort «Bau, Umwelt und Sicherheit» vor und trug damit massgeblich Verantwortung für das technische Funktionieren der Gemeinde.

Während seiner Amtszeit hat Benno Fleischli zahlreiche bedeutende Projekte initiiert, geprägt und erfolgreich umgesetzt. Besonders hervorzuheben ist seine zentrale Rolle bei der ARA Oberseetal. So begleitete er die Fusion mit der REAL Emmen sowie die Planung und Realisierung der neuen Pumpleitung nach Emmen mit grossem Engagement.

Ein weiteres gewichtiges Projekt in seiner Amtszeit war die umfassende Erneuerung des Fahrzeugbestands sowie die Beschaffung neuer Schutzbekleidung für die Feuerwehr Oberseetal. Parallel dazu verantwortete er die Weiterentwicklung der Führungsstruktur der Feuerwehr – ein wichtiger Schritt für die langfristige Sicherstellung der Einsatzbereitschaft.

Mit grosser Überzeugung setzte sich Benno Fleischli zudem für die Weiterentwicklung von Eschenbach als Energiestadt ein. Die Umsetzung des Arealnetzes sowie die Begleitung des Energieverbands Eschenbach mit der Erneuerung und Erweiterung der Fernwärmeheizung lagen ihm besonders am Herzen.

Als liberaler, dem Gewerbe nahestehender Macher engagierte er sich auch für den Ausbau und die Modernisierung des Sammelhofs beim Kieswerk. In Zusammenarbeit mit einem externen Entsorgungunternehmen entstand eine Lösung, die nicht nur ökologisch überzeugt, sondern unter seiner Ägide auch zu einer finanziellen Entlastung der Gemeindekasse führte.



Diese Aufzählung bildet nur einen Ausschnitt seines umfassenden Wirkens. In über zehn Amtsjahren nahm Benno Fleischli an unzähligen Sitzungen teil. Dabei brachte er sich stets sachlich und lösungsorientiert ein. Für ihn standen tragfähige Ergebnisse stets über persönlichen Interessen. Als Teamplayer war sein Handeln geprägt von einem klaren Fokus auf das Wohl der Gemeinde Eschenbach.

Die FDP-Ortspartei Eschenbach dankt Benno Fleischli von Herzen für seinen langjährigen, wertvollen Einsatz zugunsten unserer Gemeinde. Mit seiner verbindenden und konziliannten Art gelang es ihm immer wieder, auch über Parteigrenzen hinweg Gehör zu finden und tragfähige Lösungen zu ermöglichen.

Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihm alles Gute, beste Gesundheit und viele erfüllende Momente – verbunden mit mehr Zeit und Musse für persönliche Interessen sowie neue, bereichernde und erfüllende Momente abseits der Politik.

Lieber Benno, wir sagen Danke – für alles.

FDP

Die Liberalen
Eschenbach

Zum Schluss noch dies: Fragen an Benno Fleischli

Du blickst auf über zehn Jahre Tätigkeit im Gemeinderat zurück. Was sind spontan deine prägendsten Eindrücke?

Als Gemeinderat trägt man eine grosse Verantwortung. Entscheide haben einen starken Einfluss, wie sich die Gemeinde weiterentwickelt und wie Einwohnende sich in Eschenbach fühlen. Sehr spannend war das Kennenlernen von vielen neuen Personen und Institutionen, was als Gemeinderat möglich war. Spannend und herausfordernd waren auch Projekte wie im Eschenbacher Moos, da wurde ich zu Beginn ins kalte Wasser geworfen und durfte die Themen Teilzonenplanänderung, Familiengarten, Naturschutz und Landwirtschaft in geordnete Bahnen bringen. Ganz wichtig war mir immer, dass der Gemeinderat als Team unterwegs ist, denn nur gemeinsam können Ziele erreicht werden.



Wo gab es grosse Hindernisse oder Herausforderungen?

Das Ziel als Gemeinderat ist es, für die Bevölkerung da zu sein und diese in diversen Fragen zu unterstützen. Dies bedingt auch die Zusammenarbeit mit den kantonalen Stellen. Jedoch war die Zusammenarbeit mit diesen Stellen oft zäh, langatmig und nicht immer kundenorientiert. Alle staatlichen Institutionen sollen zusammen für das Wohl der Bevölkerung da sein und diese unterstützen. Diese Unterstützung hat wiederholt gefehlt.

Wie hat sich die Gemeinde während deiner Amtszeit entwickelt?

Beim Rückblick auf meine mehr als zehnjährige Amtszeit durfte ich feststellen, welche wichtigen Themen in der Gemeinde umgesetzt wurden, dazu gehören unter anderem die Erweiterung der Schulanlagen und das neue Schulmodell, der Kauf der Liegenschaft Kegelhofen und viele weitere Projekte. Ich denke, solche wichtige strategische Projekte bringen eine Gemeinde für kommende Generationen weiter. Es erfüllt mich rückblickend sehr, an solchen Entwicklungen mitgearbeitet zu haben.

Gibt es eine Anekdote über die du heute noch schmunzeln musst?

Ja, gibt es. Der Gemeinderat wurde zur Gedenkfeier der Schlacht bei Sempach eingeladen. Bei der Einzugsfeier löste sich bei einem meiner Schuhe der Absatz..., so musste ich den ganzen Einzug halb humpelnd mitmachen! Ob das jemandem aufgefallen ist?

Als Ex-Gemeinderat hast du jetzt plötzlich mehr freie Zeit. Was machst du damit?

Gerne nehme ich mir jetzt mehr Zeit für mich. Meine Frau Lucia und ich werden öfter mit dem Fahrrad unterwegs sein oder eine Reise unternehmen. Auch werde ich mich stärker unserem landwirtschaftlichen Betrieb widmen und einige zurückgestaute Arbeiten erledigen. Sollte sich in Zukunft eine weitere spannende Herausforderung ergeben, bin ich offen dafür.

Frühlings-Parteiversammlung

Die diesjährige Frühlingsparteiversammlung der FDP.Die Liberalen findet statt am **Donnerstag, 30. April 2026 um 19.30 Uhr** im Restaurant Löwen.

Die FDP-Ortspartei freut sich auf die Teilnahme von vielen Sympathisant:innen und alle, an einer liberalen Gemeindepolitik interessierten Eschenbacher Einwohner:innen.

Ein Themenschwerpunkt der Versammlung sind die Geschäfte der Gemeinde, welche an der nächsten Gemeindeversammlung präsentiert werden. Diese umfassen unter anderem:

- die Abrechnungen Sonderkredite Kauf Sportplatz Weierhus
- die Beleuchtung und Kommunikation (TV, Telefonie etc.) BZD
- der Kaufrechtsvertrag Unterdorf mit Sacasa AG
- die Mitwirkung bei der Teilzonenplanrevision Eschenbach-Dorf (Amstutz-Areal)

Im zweiten Teil der Versammlung informieren die Gemeinderäte und der Vorstand zu Aktualitäten aus den Ressorts und Kommissionen, geben einen Ausblick auf das Wahljahr 2027 und über Änderungen im Vorstand der FDP Eschenbach.

Die nächsten Anlässe:

Parteiversammlung

Donnerstag, 30. April 2026, 19.30 Uhr
Restaurant Löwen, Eschenbach

Fürobebier

Freitag, 26. Juni 2026, 17.30 Uhr



Spagnuolo Gebäudetechnik GmbH
Postplatz 3b, Eschenbach

Selbstverständlich bleibt auch genügend Zeit, um Fragen zu stellen oder Anregungen einzubringen.

Die Frühlings-Parteiversammlung bietet eine ausgezeichnete Plattform, um miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und auch unsere Gemeinderäte näher kennen zu lernen. Nutzen Sie die Gelegenheit, Neues und Interessantes zu erfahren und einen schönen Abend im Kreise Gleichgesinnter zu verbringen.

Der Vorstand der FDP-Ortspartei Eschenbach freut sich auf zahlreiches Erscheinen.



- Technische Isolierungen
- Industrieisolierungen
- Bausisolierungen
- Ausblasisolierungen

AGI AG für Isolierungen
Acherfang, 6274 Eschenbach LU
Tel. 041 449 90 30
Fax 041 449 90 39

- Brandschutz
- Abdichtungen
- Fugendichtungen

 **dämmen schützen raumgestalten**

Danke für Ihre Unterstützung!

Unsere Sammelaktion für die Familienzeit-Initiative war ein voller Erfolg. Vielen Dank für die zahlreichen Unterschriften und die engagierten Gespräche vor Ort!

Sie konnten nicht dabei sein?

Unter www.familien-zeit.ch/unterschreiben/ lässt sich eine vorfrankierte Unterschriftenliste herunterladen und direkt einsenden.



GLP Feierabendtreffen in Eschenbach

Die GLP Eschenbach trifft sich am Dienstag, 26. Mai 2026, ab 17.30 Uhr im Restaurant Farfa im Oberhof zum nächsten Feierabendtreffen.

Im Zentrum steht der persönliche Austausch zu aktuellen Themen in Eschenbach sowie ein unkompliziertes Kennenlernen. Die GLP setzt sich für eine nachhaltige, wirtschaftlich starke und gesellschaftlich offene Entwicklung unserer Gemeinde ein und lebt den Dialog mit der Bevölkerung aktiv.

Das Treffen richtet sich sowohl an Mitglieder als auch an interessierte Personen, die mehr über die GLP erfahren oder eigene Ideen einbringen möchten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Teilnehmende und spannende Gespräche.



Vorstand GLP Eschenbach



Generalversammlung der SVP Eschenbach vom 16. April 2026

Die SVP Eschenbach entwickelt sich weiter und setzt mit der Generalversammlung ein klares Zeichen für die Zukunft. Die Ortspartei ist aktiv, engagiert und bereit, sich verstärkt ins Dorfleben einzubringen.

Mit einem motivierten und starken Vorstand, sowie der Unterstützung unserer Mitglieder und Sympathisanten, schaffen wir eine solide Basis für weiteres Wachstum. Dieses Vertrauen ist für uns Ansporn, Verantwortung zu übernehmen und die Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Neben der politischen Arbeit legen wir Wert auf den Austausch im Dorf und den direkten Kontakt mit der Bevölkerung. Besuchen Sie unsere Website und nutzen Sie das Sorgenbarometer, so können wir Ihr Anliegen gezielt aufnehmen und besser verstehen.

14. Juni JA stimmen für die Nachhaltigkeitsinitiative «Keine 10-Millionen-Schweiz»

Ein zentrales Thema der Versammlung war auch die bevorstehende Abstimmung vom 14. Juni 2026. Wie auf dem Foto ersichtlich, «Bewahren, was wir lieben!» Wir sind überzeugt, dass diese Initiative ein wichtiges Signal setzt. Gerade auch in unserer Region ist die Entwicklung der masslosen Zuwanderung spürbar. Der Verkehr im Seetal mit über 19'000 Fahrzeugen täglich, zeigt wie stark die Belastung in den letzten Jahren zugenommen hat. Gleichzeitig wächst die Bevölkerung stetig weiter. Für uns ist klar, die Schweiz ist ein begrenztes Land, und dieses Wachstum braucht klare und nachhaltige Voraussetzungen.



Uns ist es wichtig zu betonen, dass es nicht darum geht, Zuwanderung grundsätzlich zu verhindern. Auch mit der Annahme der Initiative bleibt Zuwanderung möglich, jedoch in einem geregelteren Rahmen. Nur einer von zehn Einwanderern, welcher arbeitet, arbeitet schlussendlich an einem Ort, wo tatsächlich Fachkräftemangel vorhanden ist. Die Schweiz wächst elfmal schneller als Deutschland. Mit dieser Entwicklung kann es nicht mehr ohne einschneidende Konsequenzen weiter gehen.

Wir sind überzeugt, dass es nichts Verwerfliches ist, seine Heimat zu schätzen. Es ist wichtig, Probleme anzusprechen und Lösungen zu finden. Wir sind dankbar für die Schweiz und möchten Verantwortung für die Zukunft übernehmen. Wer die Schweiz liebt, setzt sich dafür ein, dass ihre Lebensqualität, Stabilität und Schweizer Werte aufrechterhalten bleiben.

Ihre SVP Eschenbach
www.svp-eschenbach-lu.ch
info@svp-eschenbach-lu.ch



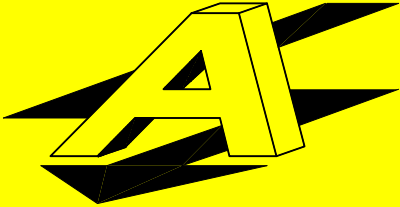
Ihr Elektrofachmann in der Nähe

Elektroinstallationen

Elektroplanung

Beleuchtung

Elektrogeräte



Gebr. Allenbach AG
Elektro – Anlagen
 Pfrundhofweg 5
6274 Eschenbach

☎ 041 448 16 44

info@allenbach.com

www.allenbach.com

Telekommunikation

Solaranlagen

Klimageräte

Reparaturen

24 h Elektro-Service

REST. SCHLÜSSEL LUZERN

Wine & Dine

WEINBAU MARKUS RUCH
SA 20.06.26 | 18 UHR

CHF 125.- pro Person inkl. 5-Gang Menü,
 Weinbegleitung, Wasser und Kaffee

Reserviere gerne direkt im Rest. Schlüssel:
 T 041 410 05 33 oder online

selection
 EIN FACH MEHR. GENUSS



Qualität seit mehr als 45 Jahren

Salzmann Bau AG

Renovation Umbau Sanierung

Bauunternehmung
 Gerligenstrasse 21
 6274 Eschenbach

Telefon 041 448 23 31
 info@salzmann-bau.ch
 www.salzmann-bau.ch

Zusatzshow im KKL

Wahnsinn – Die Konzertshow von Seetal Experience im KKL war bereits nach nur drei Tagen nahezu ausverkauft. Deshalb haben wir uns für eine Zusatzshow am selben Tag entschieden!

Für alle, die noch kein Ticket haben: Am 1. Juli 2026 um 15.30 Uhr findet zusätzlich eine Nachmittagsvorstellung statt.

Alle Informationen und Tickets findet ihr unter:
www.seetalexperience.ch

Wir freuen uns auf euren Besuch!

KONZERT-SHOW
 MIT SEETAL EXPERIENCE

BRASS BAND ERMENSEE InCanto Chöre OBERSEETAL val.danza

ERLEBT - ERZÄHLT - ERINNERT UNVERGESSEN

Zusatzshow, 15.30 Uhr
 Mittwoch, 1. Juli 2026, 19.30 Uhr

KKL Konzertsaal Tickets unter: www.seetalexperience.ch KKL Luzern

schenkel-metallbau.ch
qualityshop.ch









- Windschutzsysteme
- Balkonverglasungen
- Falt-/ Schiebewände
- Glasdächer
- Türen / Fenster
- Kunststoffhandläufe
- CAD-Planservice



Schenkel Metallbau
 Acherfang 32/34
 CH-6274 Eschenbach LU



- Briefkästen
- Torantriebe
- Parkiersysteme
- Sitzbänke
- Garagentore
- Schiebetoranlagen
- Velounterstände

info@schenkel-metallbau.ch
Tel. 041 448 32 26
Nat. 079 229 21 80
info@qualityshop.ch

«Lüüt vom Fach»

Salzmann Bau AG

6274 Eschenbach
www.salzmann-bau.ch

Bauunternehmung

Tel. 041 448 23 31
info@salzmann-bau.ch

AGI, AG für Isolierungen

6274 Eschenbach

**Wärme-, Kälte-, Schall-, Brandschutz,
Deckenverkleidungen**

Tel. 041 449 90 30 / Fax 041 449 90 39

Aregger AG

6274 Eschenbach

Sanitär und Heizungen

Tel. 041 448 22 67 / info@aregger-haustechnik.ch

Weibel + Sohn AG

6274 Eschenbach
www.weibel-sohn.ch

Sanitär / Heizung / Reparaturdienst

Tel. 041 448 12 60
info@weibel-sohn.ch

Fleischli Gebr. AG

6274 Eschenbach

Heizung, Sanitär und Reparaturservice

Tel. 041 448 40 20 / info@fleischliag.ch

Gebrüder Allenbach AG

6274 Eschenbach
www.allenbach.com

Elektroanlagen

Tel. 041 448 16 44 / Fax 041 448 20 16
info@allenbach.com

Selection Widmer

6274 Eschenbach
www.selection-widmer.ch

weine | kulinaritäten | genuss

Tel. 041 448 26 24 / Fax 041 448 30 84

Ziswiler GmbH

6274 Eschenbach

Keramik Naturstein Ofenbau

Tel. 041 448 17 13 / 079 506 73 26
ziswiler@ziswiler-gmbh.ch

Peter AG

6206 Neuenkirch

Kanalreinigung

Tel. 041 467 13 64

netDIRECT GmbH

6274 Eschenbach
www.netdirect.online

**Beratung – Überwachung – Projektierung –
Fernwartung und Support**

Tel. 079 155 99 88 / info@netdirect.online

«Lüüt vom Fach»

TKS Telecom
6274 Eschenbach
www.tkstele.com

IT- und Kommunikationsberatung
Tel. 041 448 07 80
info@tkstele.com

Spagnuolo Gebäudetechnik GmbH **Beratung – Planung – Realisierung**
6274 Eschenbach
www.s-gt.ch

Tel. 041 250 62 62
info@s-gt.ch

RIK-Diagnostik
6274 Eschenbach
www.rik-diagnostik.ch

**Asbest- & Bauschadstoff-Diagnostik –
Raumluft- und Zonenfreimessungen –
Sanierungsbegleitung – Entsorgungskonzepte**
Tel. 079 953 32 27 / rita@rik-diagnostik.ch

Burkhardt Malerteam GmbH
6274 Eschenbach

Malergeschäft
Tel. 079 208 82 00 / 041 340 14 34
burkhardt@burkhardt-malerteam.ch

BOTRAG AG
6274 Eschenbach
www.botrag.ch

Treuhand – Immobilien
Tel. 041 448 31 13
info@botrag.ch

Gürber GmbH
6274 Eschenbach

**Spenglerei, Blitzschutzanlagen,
Steil- und Flachbedachungen**
Tel. 041 448 14 75 / Fax 041 448 36 75

Stocker & Partner
6274 Eschenbach

Abdichtungs- und Bodenbelagstechnik AG
Tel. 041 448 20 60 / Fax 041 448 20 61

Felder AG
Feldmattstr. 38 (Waldibrücke)
6032 Emmen
www.felder-emmen.ch

**Forst- & Gartengeräte, Arbeitsbekleidung,
allgemeine Motorgeräte**
Tel. 041 260 63 70 / Fax 041 260 56 70
info@felder-emmen.ch

A1 Treuhand GmbH
6274 Eschenbach
www.a1-treuhand.ch

Treuhand – Steuern – Vorsorge – Immobilien
Tel. 041 496 01 40
info@a1-treuhand.ch

reformierte kirche hochdorf

www.reflu.ch/hochdorf

Sekretariat: Telefon 041 910 44 77

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 08.30–11.30 Uhr

Alle Anlässe finden in der reformierten Kirche Hochdorf statt, sonst extra vermerkt. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: www.reflu.ch/hochdorf.

Unsere Kirchgemeinde im Mai 2026

Sonntag 3. Mai 2026
10.10 Uhr Sing-Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel. Kirchenkaffee

Montag 4. Mai 2026
09.30 Uhr Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum

Mittwoch 6. Mai 2026
09.30 Uhr Regionaltreff Eschenbach mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Dösselen

Donnerstag 7. Mai 2026
09.30 Uhr Regionaltreff Inwil mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Zentrum Möösli

Samstag 9. Mai 2026
08.00 Uhr KiJuKi Garten mit Katechetin Simone Steiner

Sonntag 10. Mai 2026
10.10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel und Organistin Agnes Wunderlin. Kirchenkaffee

Dienstag 12. Mai 2026
08.30 Uhr Morgengebet mit Pfarrerin Lilli Hochuli

Sonntag 17. Mai 2026
10.10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Organistin Margrit Brincken. Kirchenkaffee

Montag 18. Mai 2026
09.30 Uhr Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum

Dienstag 19. Mai 2026
09.10 oder 19.10 Uhr Erwachsenenbildung: Gesprächsgruppe mit Pfarrerin Marie-Luise Blum. Thema: «Immer wieder ist es Zeit abzurunden». Anmeldung: marieluise.blum@reflu.ch

Mittwoch 20. Mai 2026
18.00 Uhr Nur für Männer! Mit Pfarrer Christoph Thiel

Sonntag 24. Mai 2026
10.10 Uhr Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl mit Pfarrer Dr. Hansueli Hauenstein. Musik: Christa Hellmüller und Elodie Théry, Cello und Christoph Thiel, Klavier

Freitag 29. Mai 2026
19.30 Uhr Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart

Sonntag 31. Mai 2026
10.10 Uhr Familiengottesdienst mit der 8. Klasse, Pfarrer Christoph Thiel und Katechetinnen. Musik: Christoph Thiel. Apéro



Ihr Spezialist aller Marken

- Service, Pneu zu fairen Preisen
- MFK-Instandstellung
- Carrosserieschäden
- Scheibenersatz
- Abwicklung mit Versicherung
- Ersatzwagen

Martin Enzmann

Acherfang 30 6274 Eschenbach
Tel. 041 448 37 00 m.enzmann@bluewin.ch



PFARREI**INFO**

Mai 2026



Pastoralraum Oberseetal 44–50

Pfarrei Ballwil 51–54

Pfarrei Inwil 55–59

Pfarrei Eschenbach 60–63

**PASTORALRAUM
OBERSEETAL**
BALLWIL | ESCHENBACH | INWIL

Der Zauber eines Anfangs

Liebe Leserin, lieber Leser

1941 schrieb Hermann Hesse: «Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben».



Auch der Start in ein öffentliches Amt hat etwas Zauberhaftes. Das weiss ich aus eigener Erfahrung. Vor sechs Jahren wusste ich, dass ich mich als neuer Präsident auf meine Kolleg:innen verlassen kann. Ich wusste, die zu bewältigenden Aufgaben sind lösbar. Und ich wusste: Die Arbeit würde interessant sein. Auch wenn man vorab nicht immer weiss, welche Aufgaben, Anfragen, Bitten, etc. auf einen Kirchenrat zukommen.

Mein Fazit nach zwölf Jahren Kirchenrat: Nicht nur im Anfang lebt ein Zauber inne. Es gibt auch während dieser Zeit immer wieder kleinere und grössere zauberhafte Momente.

Ende Mai gebe ich mein Amt als Kirchenratspräsident Ballwil an Jolanda Stadelmann weiter. Ich wünsche ihr und allen alten sowie neuen Kirchenratsmitgliedern im Kanton Luzern nicht nur einen zauberhaften Start in die neue Legislatur, sondern grundsätzlich eine wertvolle Zeit mit vielen guten Lösungen, ergebnisreichen Diskussionen sowie vielen kleineren und grösseren Anfängen.

Den Kirchenrät:innen im Pastoralraum Oberseetal wünsche ich als Gesamtkirchenrat ein gutes und erfolgreiches Miteinander. Ich wünsche ihnen aber auch den Mut, Altes zu beenden und neue Wege zu gehen. Zu guter Letzt wünsche ich ihnen, dass sie wie bisher auf engagierte Mitarbeiter:innen und Freiwillige zählen können.

Was kann ich am Ende noch mehr sagen als «Danke von Herzen!» für die Begleitung und Unterstützung, die ich während meiner Kirchenrats-Zeit erfahren durfte. Ich behalte diese Zeit in sehr guter Erinnerung.

*Christoph Hug,
Präsident Kirchgemeinderat Ballwil*

Wir sind für Sie da:

Ballwil Dienstag–Freitag: 08.00–11.00
Telefon: 041 448 13 10
E-Mail: pfarrei-ballwil@pr-oberseetal.ch

Eschenbach Mo und Di: 13.30–17.00
Mittwoch: 08.00–11.00
Do und Fr: 13.30–17.00
Telefon: 041 448 11 52
E-Mail: pfarrei-eschenbach@pr-oberseetal.ch

Inwil Montag bis Freitag:
08.00–11.00
Telefon: 041 448 12 53
E-Mail: pfarrei-inwil@pr-oberseetal.ch

Bei Todesfällen oder Notfällen ausserhalb der Bürozeiten wählen Sie die Notfall-Nr. 041 448 41 51. Auf dieser Nummer wird Ihnen weitergeholfen.

Seelsorgeteam

Stefan Küttel, Pastoralraumleiter
Telefon 079 109 93 89
stefan.kuettel@pr-oberseetal.ch

David Pfammatter, Vikar
Telefon 079 325 84 03
david.pfammatter@pr-oberseetal.ch

Judith Grüter, Pfarreiseelsorgerin
Telefon 079 417 38 83
judith.grueter@pr-oberseetal.ch

Kloster Eschenbach

Pforten-Öffnungszeiten
Mo bis Fr: 14.00–17.00 Uhr
Samstage, Sonn- und Feiertage:
geschlossen
Klosterpforte: 041 449 40 00
info@stiftung-frauenkloster-eschenbach.ch
www.kloster-eschenbach.ch

Eingabefrist:

Für das nächste Pfarrei-Info vom **Juni** ist die Eingabefrist **Sonntag, 10. Mai**.

Eingaben sollten schriftlich gesendet werden an: redaktion@pr-oberseetal.ch
Website: www.pr-oberseetal.ch

Gottesdienste

Freitag, 1. Mai

Ballwil 09.00 Werktagsgottesdienst – K/JG

5. Sonntag der Osterzeit – Samstag, 2. Mai

Ballwil 19.00 Gottesdienst – E/DP

Sonntag, 3. Mai

Inwil 09.00 Gottesdienst – E/DP

E'bach 10.30 Gottesdienst – E/DP

Dienstag, 5. Mai

Ballwil 19.30 Maiandacht Kapelle Ottenhusen – W (s.S. 51)

Mittwoch, 6. Mai

E'bach 09.00 Krankmesse mit Krankensalbung – E/DP (s.S. 60)

Donnerstag, 7. Mai

Inwil 09.00 Gottesdienst Kapelle Pfaffwil – K/SK (s.S. 55)

Freitag, 8. Mai

Ballwil 09.00 Gottesdienst – K/SK

E'bach 14.00 Monatswallfahrt – E (s.S. 60)

6. Sonntag der Osterzeit – Samstag, 9. Mai

Inwil 11.00 Taufblütenfeier – W/SK (s.S. 46)

Inwil 19.00 Familiengottesdienst – K/SK (s.S. 46)

Sonntag, 10. Mai – Muttertag

Ballwil 09.00 Familiengottesdienst – K/SK (s.S. 46)

Mitwirkung: Männerchor Ballwil

E'bach 10.30 Familiengottesdienst – K/SK (s.S. 46)

Mitwirkung: Männerchor E'bach

Dienstag, 12. Mai

Ballwil 19.30 Maiandacht Kapelle Ottenhusen – W (s.S. 51)

Mittwoch, 13. Mai

E'bach 09.00 Gottesdienst von Frauen gestaltet Kapelle Dösselen – K/CB (s.S. 60)

Christi Himmelfahrt – Donnerstag, 14. Mai

Inwil 09.00 Start Bittgang Eibeler Berg (s.S. 55)

10.00 Festgottesdienst Hof Budligen – K/JG

Mitwirkung: Alphontrio

Ballwil 09.00 Festgottesdienst – E/DP

E'bach 10.30 Festgottesdienst – E/DP

Mitwirkung: Kirchenchor E'bach

7. Sonntag der Osterzeit – Samstag, 16. Mai

E'bach 19.00 Gottesdienst – E/DP

Sonntag, 17. Mai

Ballwil 09.00 Gottesdienst – E/DP

Inwil 10.30 Gottesdienst – E/DP

Dienstag, 19. Mai

Inwil 19.00 Gottesdienst im Rahmen des Pastoralraumbesuches – E/Ex (s.S. 47)

Ballwil 19.30 Maiandacht Kapelle Ottenhusen – W (s.S. 51)

Donnerstag, 21. Mai

Inwil 19.00 Begegnungsgottesdienst FMG Maiandacht – W (s.S. 55)

Freitag, 22. Mai

E'bach 19.30 Maiandacht Trachtenchor beim Frauenwald – W/SK (s.S. 60)

Pfingsten – Samstag, 23. Mai

Ballwil 10.30 Taufblütenfeier – W/SK (s.S. 46)

E'bach 16.00 Taufblütenfeier – W/SK (s.S. 46)

Ballwil 19.00 Gottesdienst zu Pfingsten – K/SK
Mitwirkung: Canto Allegro (s.S. 49)

Pfingstsonntag, 24. Mai

Inwil 09.00 Gottesdienst zu Pfingsten – K/SK
Mitwirkung: Kirchenchor Inwil (s.S. 49)

E'bach 10.30 Gottesdienst zu Pfingsten – K/SK
Mitwirkung: Kirchenchor E'bach (s.S. 49)

E'bach 13.30 Pfingsttreffen (s.S. 60)

Pfingstmontag, 25. Mai

E'bach 09.00 Gottesdienst zu Pfingstmontag – K/SK (s.S. 49)

Inwil 10.30 Gottesdienst zu Pfingstmontag – K/SK (s.S. 49)

Dienstag, 26. Mai

Ballwil 19.30 Maiandacht Kapelle Ottenhusen – W (s.S. 51)

Dreifaltigkeitssonntag – Samstag, 30. Mai

E'bach 19.00 Bereitschaftsgottesdienst der Firmanden – K/SK

Sonntag, 31. Mai

Inwil 09.00 Bereitschaftsgottesdienst der Firmanden – K/SK

Ballwil 10.30 Bereitschaftsgottesdienst der Firmanden in Ottenhusen – K/SK

Gottesdienstvorsteher

SK = Stefan Küttel; DP = David Pfammatter; JG = Judith Grüter; CB = Caroline Buholzer; EX = Weihbischof Josef Stübi

E = Eucharistiefeier; K = Kommunionfeier

W = Wortgottesfeier

Kollekten Mai

Samstag, 2. Mai / Sonntag, 3. Mai

Pastoralraum: Diöz. Kollekte f. gesamtschweiz.
Verpflichtungen des Bischofs

Samstag, 9. Mai / Sonntag, 10. Mai

Pastoralraum: Haus für Mutter und Kind

Donnerstag, 14. Mai

Pastoralraum: Seetal-Tixi

Samstag, 16. Mai / Sonntag, 17. Mai

Pastoralraum: Kollekte f. die Arbeit in den Medien
(Mediensonntag)

Pfingstwochenende: Sa, 23. Mai bis Mo, 25. Mai

Pastoralraum: Stiftung Priesterseminar St. Beat
Luzern

Samstag, 30. Mai / Sonntag, 31. Mai

Inwil/E'bach: Luzerner Jugendstiftung
Ballwi: Kapellenstiftung Ottenhusen

Taufmöglichkeiten

3. Mai 2026	> 11.30 Uhr, Eschenbach
10. Mai 2026	> 11.30 Uhr, Eschenbach
24. Mai 2026	> 11.45 Uhr, Ballwil
28. Juni 2026	> 12.15 Uhr, Inwil
12. Juli 2026	> 11.45 Uhr, Ballwil
19. Juli 2026	> 11.30 Uhr, Inwil

Weitere Taufmöglichkeiten finden Sie unter:
www.pr-oberseetal.ch

Taufblütenfeier 2026

Jedes Jahr nach Ostern laden wir in allen drei Pfarren die neugetauften Kinder zusammen mit ihren Eltern und weiteren Bezugspersonen zu einer kleinen Feier ein. Wir zünden für das Kind noch einmal die Taufkerze an, geben ihm seine Taufblüte zurück und stellen es unter den besonderen Segen Gottes. Im Anschluss bietet sich die Gelegenheit bei einem Apéro mit den anderen Familien ins Gespräch zu kommen.

In diesem Jahr steht die Feier unter dem Motto «(Lebens-) Baum».

Die Feiern finden wie folgt statt:

- 9. Mai, 11.00 Uhr in Inwil
- 23. Mai, 10.30 Uhr Ballwil
- 23. Mai, 16.00 Uhr Eschenbach

Die Familien haben dazu eine persönliche Einladung erhalten.

Stefan Küttel, Pastoralraumleiter



Familiengottesdienste zum Muttertag

Am 2. Sonntag im Mai feiern wir in der Schweiz den Muttertag. Ein Tag, um allen Müttern und mütterlichen Menschen zu danken.

Wir feiern und danken gemeinsam in folgenden Gottesdiensten:

- **Samstag, 9. Mai um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Inwil**
- **Sonntag, 10. Mai um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche Ballwil**
- **Sonntag, 10. Mai um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Eschenbach**

Was machen unsere Mütter für uns? Wofür sage ich meiner Mutter Danke? Mit solchen Fragen beschäftigen sich die Kinder der 2. Klasse im Religionsunterricht und bereiteten gemeinsam einen Teil vom Gottesdienst vor. In Ballwil und Eschenbach singt der Männerchor.

Die Schüler:innen der 2. Klasse mit ihren Katechettinnen Astrid Marti und Doris Fleischli freuen sich auf Gross und Klein.

Für die Familienpastoral, Tamara Huber

Gottesdienst im Rahmen des Pastoralbesuches des Bistums

Am Nachmittag des **19. Mai** wird uns Weihbischof Josef Stübi zusammen mit Jutta Achhammer von der Abteilung Pastoral und Hanspeter Wasmer vom Bischofsvikariat St. Viktor besuchen. In einem ersten Teil gibt es einen Austausch zwischen dem engeren Kreis der Mitarbeitenden (Kernteam und Theologen).

Um 19.00 Uhr ist ein gemeinsamer, öffentlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche Inwil mit anschließendem Apéro im Centrum Candidus geplant. Darum entfallen in jener Woche die weiteren Werktagsgottesdienste am Morgen.

Safe the Date: Pastoralraumfest am Matrozinium

**Sonntag, 21. Juni, 10.30 Uhr
in der Pfarrkirche Ballwil**

Wir wollen miteinander in einem festlichen Gottesdienst mit dem Chor Canto Allegro feiern.

Anschliessend sind alle zu einem gemütlichen Beisammensein mit Verpflegung und Unterhaltung für Gross und Klein rund um die Pfarrkirche eingeladen.

Wir freuen uns auf viele Besuchende!



Hast du die Erstkommunion gefeiert? Und möchtest du bei Gottesdiensten mithelfen und daneben tolle Aktivitäten in einer aufgestellten Schar erleben?

Dann werde Ministrant:in

Als Mini hast du eine wichtige Rolle beim Gottesdienst. Du hilfst den Seelsorger:innen und darfst die Kollekte einziehen, bei der Gabenbereitung helfen, bei der Wandlung läuten und Vieles mehr. Aber auch neben der Kirche läuft so Einiges. Dazu gehören auch Ausflüge und Höcks. Hast du Lust, in einer grossartigen Gruppe mitzuwirken sowie lustige und spannende Momente zu erleben?

Natürlich darfst du auch zuerst einmal reinschnuppern oder dich weiter informieren:

- Ballwil: Montag, 11. Mai, 17.00 – 17.30 Uhr in der Pfarrkirche Ballwil
- Eschenbach: Samstag, 9. Mai, 10.30 Uhr und Freitag, 15. Mai, 15.30 Uhr Schnupperprobe in der Pfarrkirche Eschenbach
- Inwil: Donnerstag, 30. April und 7. Mai, 15.30–16.30 Uhr in der Pfarrkirche Inwil.

Du hast dich bereits entschieden und willst mitmachen oder hast weitere Fragen? Dann melde dich hier:

- Ballwil: Armin Egli, armin.egli@pr-oberseetal.ch, 079 661 45 01 (**bis zum 18. Mai**)
- Eschenbach: Felizitas Hermann, felizitas.hermann@pr-oberseetal.ch, 079 840 66 07 (**bis zum 17. Mai**)
- Inwil: Helen Isenegger, helen.isenegger@pr-oberseetal.ch, 041 450 35 11 oder 079 907 71 04 (**bis 26. Mai**)

Personalnachrichten

Im Sommer 2026 wird es im Katechese- team unseres Pastoralraums Veränderungen geben.

Tamara Huber wird unseren Pastoralraum per 31. Juli auf eigenen Wunsch verlassen. Als Katechetin RPI und Fachverantwortliche der Familienpastoral hat sie in den vergangenen zwei Jahren mit grossem Einsatz und viel Herzblut gewirkt im Bereich der Familiengottesdienste und dem Ruder 1. Klasse in Eschenbach und Ballwil.

Tamara Huber hat besonders in der Arbeit mit Familien und Kindern wertvolle Impulse gesetzt und viele Menschen erreicht. Ihr Engagement und ihre Kreativität werden uns fehlen. Wir danken ihr von Herzen für alles, was sie in unserem Pastoralraum eingebracht hat.



Barbara Togni hat vor drei Jahren als Quereinsteigerin in einer Vakanz mit viel Elan den Religionsunterricht der 3. Klasse in Ballwil mit der Vorbereitung auf die Erstkommunion übernommen. Mit viel Herzblut, «frischem Wind» und einem feinen Gespür für die Kinder hat sie diese verantwortungsvolle Aufgabe gestaltet. Sie verstand es, den Glauben lebensnah zu vermitteln und die Kinder auf ihrem Weg zur Erstkommunion achtsam zu begleiten. Für ihren grossen Einsatz, den sie in dieser Zeit geleistet hat, sind wir ihr sehr dankbar.



Raffaella Santoro Hofer hat Anfang Jahr die 4. Klasse in Ballwil übernommen und sich mit grossem Einsatz in diese Aufgabe eingearbeitet. Mit Offenheit und Motivation hat sie den Unterricht gestaltet und den Kontakt zu den Kindern aufgebaut. Auch wenn ihre Tätigkeit von Anfang als Überbrückung geplant war, da es ihr nicht möglich ist, länger bei uns auszuhelfen, hat sie in dieser Zeit wertvolle Arbeit geleistet.



Wir danken diesen drei Frauen herzlich für ihr Engagement und wünschen ihnen für den weiteren Lebens- und Berufsweg alles Gute, viel Erfüllung und Gottes Segen.

Ausserdem wird **Caroline Buholzer** auf Ende des Schuljahres ihr Pensum reduzieren und den Religionsunterricht ganz abgeben. In ihrer Tätigkeit hat sie mit viel Engagement, Geduld und Fachkompetenz gewirkt. Sie hat unzählige Kinder auf ihrem Glaubensweg begleitet und dabei wichtige Impulse gesetzt. Ihr verlässlicher Einsatz und ihre Art wurden von Kindern, Eltern und dem Team sehr geschätzt. Für ihr Wirken danken wir ihr herzlich und wünschen ihr für die kommenden Aufgaben im Pastoralraum weiterhin viel Freude und Erfüllung.



Für sämtliche offenen Pensen hoffen wir bis zum Sommer gute Lösungen zu finden.

*Stefan Küttel, Gemeinde- und Pastoralraumleiter;
Kurt Meier, Fachverantwortlicher Religionsunterricht und Katechese; Kirchgemeinderäte
Ballwil, Eschenbach und Inwil*

Rosenkranzgebete jeweils wöchentlich in der Pfarrkirche:

Mittwoch	E'bach	08.30
Donnerstag	Inwil	08.30
Freitag	Ballwil	08.30



Pfingsten

Seit Christi Himmelfahrt sind seine Jüngerinnen und Jünger wieder ganz auf sich zurückgeworfen. Jesus fehlt in ihrer Mitte und somit der Mut, über sein Leben, sein Wirken und seine Auferstehung zu berichten. Doch er verspricht den Seinen, sie nach seinem Weggang nicht allein zu lassen, sondern ihnen einen Beistand zu senden, den Heiligen Geist. Die Ereignisse über seine Ausgiessung an Pfingsten finden wir im zweiten Kapitel der Apostelgeschichte. Sein Kommen wird mit einem Sturm und Feuerzungen beschrieben; Versuche, das Geschehene in Bilder und Worte zu fassen. Der Heilige Geist nimmt Wohnung in den Jüngerinnen und Jüngern Jesu und das hat eine anhaltende Wirkung auf sie. Endlich getrauen sie sich öffentlich über ihn zu berichten und die Menschen in Jerusalem verstehen sie, sogar wenn sie nicht ihre Sprache sprechen; die Umkehrung der Turmbau zu Babel-Geschichte. Pfingsten wird zur Geburtsstunde der Kirche. Es ist der Beginn einer Erfolgsgeschichte, die nun schon fast zweitausend Jahre anhält. Aus einer kleinen, verängstigten Gruppe in Jerusalem wird – auch dank des genialen Gelehrten Paulus – mit der Zeit die grösste Religionsgemeinschaft der Welt.

Der Heilige Geist, diese dritte, geheimnisvollste und doch wirkmächtige Person Gottes, nimmt auch in uns bei der Taufe Wohnsitz. In der Firmung wird er uns noch einmal ganz bewusst zugesprochen, um in dieser Welt zu wirken. Lassen wir uns von ihm immer wieder neu begeistern.

Stefan Küttel, Pastoralraumleiter

Pfingst-Gottesdienste

Die Pfingst-Gottesdienste im Pastoralraum finden wie folgt statt:

Ballwil: Samstag, 23. Mai, 19.00 Uhr

Inwil: Sonntag, 24. Mai, 09.00 Uhr

Eschenbach: Sonntag, 24. Mai, 10.30 Uhr

Eschenbach: Pfingstmontag, 25. Mai, 09.00 Uhr

Inwil: Pfingstmontag, 25. Mai, 10.30 Uhr

Chinderfiir zu Ostern

Am späteren Karsamstag-Nachmittag versammelten sich einige Familien aus dem Pastoralraum bei Sonnenschein auf dem Friedhof, um sich auf Ostern einzustimmen. Sie hörten an verschiedenen Stationen rund um die Kirche die Geschichte des Chamäleonvogels, der Jesus durch die Karwoche bis Ostern begleitete. Er erfuhr, dass Jesus lebt, dass das Leben stärker ist als der Tod. Mit farbigen Federn, die die Kinder an den Stationen bekamen, bastelten sie einen eigenen bunten Vogel. Im Anschluss an die Feier suchten sie dann voll Eifer nach Ostereiersäckli auf dem Spielplatz neben dem Pfarrhaus. Der Anlass endete mit einem gemeinsamen Eiertütschen.

Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben.

Für das Chinderfiiteam PRO, Tamara Huber



Gespannt hörten die Kinder zu, was Tamara Huber ihnen zur Geschichte des Chamäleonvogels zu erzählen hatte.



Mit farbigen Federn durften die Kinder einen bunten Vogel basteln und anschliessend Ostereiersäckli suchen.

Kirchengemeinden

Zwei weitere Fusionen

Die Kirchengemeinde Reussbühl schliesst sich nächstes Jahr der Kirchengemeinde Luzern an, und die Kirchengemeinden Buchrain, Ebikon und Root fusionieren auf den gleichen Zeitpunkt zur Kirchengemeinde Rontal.

In allen fünf Kirchengemeinden haben die Stimmen am 22. März an der Urne mit Ja-Anteilen von über 90 Prozent den Zusammenschlüssen zugestimmt. Im Herbst werden die neuen Räte gewählt. Im Kanton Luzern sinkt die Anzahl Kirchengemeinden im nächsten Jahr damit von heute 80 auf 75.

Pastoralraumleitung

Daniel Unternährer wechselt ins Michelsamt

Daniel Unternährer wird per 1. August Leiter des Pastoralraums Michelsamt und damit Nachfolger von Theres Küng, die in die Bistumsregionalleitung wechselt.

Unternährer (52) ist erst seit September 2025 Leiter des Pastoralraums Pfaffnerntal-Rottal-Wiggertal und war zuvor sieben Jahre im Hitzkirchertal tätig.

Adventsaktion Sursee

100'000 Franken für Spital Bethlehem

Die Adventsaktion «Ein Herz für die Kinder von Bethlehem» 2025 schliesst mit einem neuen Rekordergebnis ab. Die Verantwortlichen konnten am 25. März einen symbolischen Scheck in der Höhe von 100 000 Franken der Kinderhilfe Bethlehem in Luzern überreichen, dem Trägerverein des Caritas Baby Hospital, «nicht zuletzt auch dank der grossartigen Unterstützung aus der Region Sursee», heisst es in einer Medienmitteilung.

Die Adventsaktion Sursee, getragen von einer Gruppe Freiwilliger, besteht seit bald 70 Jahren.



Brigitte Käch von der Adventsaktion (links) übergibt den Scheck an Helen Keller von der Geschäftsstelle der Kinderhilfe. Bild: pd



Verregnet: an der Töffsegnung vom vergangenen Jahr in Altishofen. Bild: Andrea Vogel

Segen für die Töffs

Töffsegnungen sind für die Freund:innen der motorisierten Fortbewegung auf zwei Rädern Fixpunkte zur Saisonöffnung. Im Kanton Luzern gibt es jeweils zwei solche Feiern, in Altishofen und Aesch.

Alle Töfffahrenden sind dazu eingeladen, aber auch alle Menschen, die diese ins Gebet nehmen und für verstorbene Fahrer:innen eine Kerze anzünden möchten.

Die nächsten Töffsegnungen finden statt am: 3. Mai in Altishofen und am 17. Mai in Aesch, jeweils um 11.00 Uhr bei der Kirche.

Canto Allegro

Cäcilienmesse von Charles Gounod



Hannes Roesti, Chorleiter von Canto Allegro Ballwil, und Ursin Villiger, Leiter des Erwachsenenchores CantoVivo Kriens (und ehemaliger Leiter der Musikschulen Ballwil und Eschenbach) realisieren eine tolle Idee: Gemeinsam haben sie die grosse «Messe solennelle de Sainte-Cécile» (Cäcilienmesse) des französischen Komponisten Charles Gounod mit den beiden Chören einstudiert. Die Messe fesselt mit innigen Melodien, prachtvollen Klangfarben und starken Kontrasten.

Auf dem Konzertprogramm stehen noch zwei weitere Perlen: der «Cantique de Jean Racine» von Gabriel Fauré und das Orchesterstück «Le Tombeau de Couperin» von Maurice Ravel. Das Publikum darf sich auf ein ungewöhnliches musikalisches Erlebnis freuen.

Es finden zwei Aufführungen statt, bei denen die Solisten Diomari Montoya, Livio Schmid und Andreas Schib sowie das Orchester Camerata pro Arte unter der Gesamtleitung von Hannes Roesti mitwirken. Sie finden statt am:

- **Samstag, 9. Mai um 19.30 Uhr**
in der Galluskirche Kriens
- **Sonntag, 10. Mai um 17.00 Uhr**
in der Pfarrkirche Ballwil

Der Eintritt ist frei (Kollekte). Details sind auf den Websites der beiden Chöre ersichtlich: www.cantovivo.ch und www.cantoallegrobawil.ch.



«D'Zyt isch do ...»

Wer erinnert sich noch an das hübsche Mai-Lied «d'Zyt isch do» des Solothurner Komponisten Casimir Meister? Es gehörte früher zum festen Bestandteil der Frühlingslieder. Vielleicht wird es ja im nächsten Offenen Singen wieder einmal erklingen. Das Offene Singen Ballwil bietet auch diesen Monat Gelegenheit, in lockerer Runde gemeinsam Lieder von heute und von gestern zu singen. Jung und Alt sind dazu herzlich eingeladen.

Nächster Termin: Freitag, 29. Mai, 17.00–18.00 Uhr, Aula Schulhaus 2012.

Weitere Auskünfte erteilt Maria Kramis, Oberlingen, Tel. 041 448 26 65.

Maiandachten 2026 der Kapellenstiftung Ottenhusen

Dienstag, 5./12./19./26. Mai
jeweils um 19.30 Uhr in der
Kapelle Ottenhusen



Zu diesen besinnlichen
Andachten sind alle
herzlich eingeladen.

Impuls – Mit der Bibel durch den Alltag

Freitag, 15. Mai, 09.00 Uhr
in der Margrethenstube



Fühlen Sie sich angesprochen, in einem freien Rahmen über eine Bibelstelle, über Gott und die Welt zu diskutieren? Dann schauen Sie rein.

Wir treffen uns jeweils um 09.00 bis 10.30 Uhr in der Margrethenstube im Pfarrhaus Ballwil.

Das Impulsteam

Wir suchen dich!



Bist du interessiert, an ein bis zwei Tagen pro Jahr das kulturelle und administrative Gedächtnis der Kirchgemeinde und der Pfarrei St. Margaritha Ballwil zu sichern? Dann bist du die Person, die wir suchen.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/n Archivar:in (im Stundenlohn)

Deine Aufgaben

Du bewertest Dokumente, Akten, Fotos und digitale Daten, ordnest diese ins Archiv ein und prüfst bei Anfragen, ob Dokumente kurzfristig ausgeliehen werden können.

- Bewertung von Unterlagen auf deren Archivwürdigkeit
- Systematisches Ordnen und Verzeichnen von archivwürdigen und administrativen Dokumenten sowie Führung des «Findbuches»
- Sichern der physischen Dokumente durch fachgerechte Lagerung bzw. Verantwortung für den Archivraum
- Eingabe von Budgetbeträgen für das Archiv und dessen Unterhalt
- Prüfung von Anfragen zur Durchsicht und/oder Ausleihe von Archivdokumenten – gemeinsam mit dem Pfarreisekretariat

Was bringst du mit

- Interesse am Pfarreileben, der Geschichte und Verbundenheit mit der katholischen Kirche
- Selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten
- Ausbildung oder Erfahrung als Archivar:in oder die Bereitschaft, einen entsprechenden Kurs zu absolvieren

Was wir bieten

- Eine verantwortungsvolle, flexible Tätigkeit
- Einarbeitung durch unser Sekretariat und Jakob Werder
- Freie Wahl der Arbeitszeit – wir gehen von einem bis zwei Tagen pro Jahr für die üblichen Archivarbeiten aus
- Unterstützung beim Besuch eines Archivkurses
- Besoldung gemäss den Richtlinien der Römisch-Katholischen Landeskirche Luzern

Für Fragen und Informationen steht dir Christoph Hug, Präsident der Kirchgemeinde, gerne zur Verfügung: 079 273 33 44, christoph.hug@pr-oberseetal.ch

Interessiert? Dann freuen wir uns darauf, Dich kennenzulernen!

Hermanos



Der Verein Hermanos lädt herzlich zum diesjährigen Benefiz Jassturnier für das Schulprojekt in Honduras ein.

Am Samstag, 13. Juni, verwandelt sich der Hof Schöfeld in Ballwil in ein fröhliches Jasslokal und das für einen guten Zweck. Der gesamte Gewinn kommt dem Schulprojekt des Vereins in Honduras zugute. Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie direkt die Bildung von Kindern in einer der ärmsten Regionen des Landes.

Der Jasseinsatz beträgt 20 Franken, und für zusätzliche Motivation ist gesorgt: die ersten fünf Platzierten dürfen sich über attraktive Preise freuen.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis 23. Mai bei Heidi Schwegler unter 079 308 36 60 oder heidi@schwegler-ag.ch an. Die Plätze sind begrenzt, es lohnt sich also, sich rasch einen Startplatz zu sichern.

Der Verein Hermanos freut sich auf einen unterhaltsamen, spannenden und solidarischen Abend mit vielen begeisterten Jasserinnen und Jassern! Jassen für Hermanos – mach doch mit!

«Versöhnung unter dem Regenbogen»

Der Versöhnungsweg der Schüler:innen der 4. Klassen Ballwil war ein sehr gelungener Anlass. Über den ganzen Tag hinweg trafen die Kinder gemeinsam mit ihren selbst gewählten Begleitpersonen pünktlich in der Pfarrkirche St. Margaretha ein. Zu Beginn noch etwas nervös und aufgeregt, was sie denn wohl erwarten würde, aber dennoch mit grosser Aufmerksamkeit und Offenheit, machten sich die Schüler:innen in der Pfarrkirche auf den Weg durch die sieben, liebevoll gestalteten Posten. Diese waren in den Farben des Regenbogens gehalten und luden dazu ein, sich auf vielfältige Weise mit dem Thema Versöhnung in diversen Bereichen des Lebens wie Familie, Schule, Freizeit, aber auch mit sich selbst und mit Gott auseinanderzusetzen. Die einzelnen Stationen boten Raum zum Nachdenken, zum Austausch, aber auch zum stillen Innehalten.

Im persönlichen Gespräch mit der Theologin, Judith Grüter, oder dem Priester, David Pfammatter, konnten die Kinder ihre Lasten loslassen und diese wortwörtlich im Wasser auflösen sehen, bevor sie den persönlichen Segen empfangen. Es war spür- und erkennbar, dass die Kinder sich ernsthaft mit ihren eigenen Gefühlen und ihrem Verhalten beschäftigten. Auch für die Erwachsenen war es eine bereichernde Erfahrung. Fast konnte man meinen, dass es ihnen – ähnliche wie den Kindern – leichter ums Herz war.

Am Abend versammelten sich die 4. Klasse-Kinder zusammen mit ihren Familien zum feierlichen Dankgottesdienst in der Pfarrkirche. Damit wurde der Tag würdig abgeschlossen. Die Schüler:innen gestalteten den Gottesdienst aktiv mit und zeigten viel Engagement und Bereitschaft, Mut zum Lesen und Mitwirken. Unter dem diesjährigen Motto wurde der Regenbogen als starkes Symbol für Hoffnung, Neuanfang und den ewigen Bund Gottes mit den Menschen mit der Geschichte Noahs in Erinnerung gerufen und gepriesen. Im Mittelpunkt der Predigt von Priester David Pfammatter stand das höchste Gebot Gottes. Die Werte Gottesliebe, Menschenliebe und Selbstliebe wurden dazu auf kindgerechte und zugleich tiefgehende Weise vermittelt.

Versöhnung geschieht schlussendlich nur, wenn wir unsere Fehler erkennen, den Mut haben, dafür einzustehen und Bereitschaft zeigen, umzukehren und somit Versöhnung zu ermöglichen. Der Gottesdienst war geprägt von einer warmen, gemeinschaftlichen Atmosphäre. Der Versöhnungsweg bleibt als ein bereicherndes Erlebnis in Erinnerung, das Kinder und Familien gleichermaßen berührte und gestärkt und gemeinsam – unter dem göttlichen Regenbogen – friedlich verbunden hat.

*Raffaella Santoro Hofer,
Katechetin i. A., 4. Kl. Ballwil*



Der Versöhnungsweg der Schüler:innen der 4. Klasse Ballwil zeigt sich in mit all seinen verschiedenen Farben.

FROHES ALTER BALLWIL

Senioren-Theater in Hochdorf

Mittwoch, 6. Mai, 14.00 Uhr, Pfarreizentrum Hochdorf

Die Seniorenbühne Luzern spielt das Theater «Paket im Aaflog». Die Theaterleute und der gemeinnützige Frauenverein Hochdorf freuen sich, wenn sie viele Zuschauer:innen aus Ballwil begrüßen dürfen.

Der Frauenverein offeriert ein Zobig – Türkollekte. Besuch zu Fuss, mit Zug oder Auto:

- Wir marschieren nach Hochdorf, Besammlung 12.45 Uhr beim Bahnhof Ballwil
- Der Zug fährt um 13.22 Uhr ab Bahnhof Ballwil bis Hochdorf Schönau – Fussmarsch ins Pfarreizentrum
- Auskunft: Andrea Elmiger, 079 461 64 02, frohesalter@ballwil.ch

Jassen

Donnerstag, 7. Mai und Donnerstag, 28. Mai
13.30 Uhr, Restaurant Sternen

Tages-Wanderung (nur bei schönem Wetter)

Donnerstag, 21. Mai, Besammlung: 08.15 Uhr beim Bahnhof, mit Zug via Luzern nach Giswil.

Gemütliche Wanderung Schacher Seppli-Weg (max. 2 Stunden), Mittagessen im Restaurant Grossteil Giswil, Rückmarsch zum Bahnhof (max. 1 Stunde), Halb-Tax nicht vergessen, Billette werden durch die Wanderleitung für Alle gelöst!

Mitnehmen: Gutes Schuhwerk, Wanderstöcke und Getränke für unterwegs.

Anmeldung erforderlich, bis **Montag, 18. Mai** an Helene + Franz Fischer, per Telefon 041 448 40 75, Natel 079 257 12 76 oder E-Mail: fischer.ballwil@bluwin.ch.

Wir freuen uns auf viele gutgelaunte Wanderer.

Spielnachmittag mit der 5./6. Klasse (Religion)

Dienstag, 26. Mai, 15.00–16.30 Uhr in der Schlossstube

Velofahren

Donnerstag, 28. Mai, Besammlung: 13.15 Uhr, Parkplatz Sternen, Leitung: Benno Büeler

Voranzeige:

Dienstag, 16. Juni, Ausflug, 08.45 Uhr

Komitee FROHES ALTER

Informationen Sekretariat

Wir haben Abschied genommen

Alfred Aregger-Disch, Pflege im Ibenmoos, Kleinwangen (früher Flurweidstrasse 8)

Unserem Verstorbenen wünschen wir das Licht der Auferstehung, den Angehörigen Hoffnung und Zuversicht aus dem Glauben.

Jahrzeit und Dreissigster

Samstag, 2. Mai, 19.00 Uhr

Jzt für Stefanie Geiser

Sonntag, 31. Mai, 10.30 Uhr

Jzt für Alois Leu-Banz und Franz Leu

Dank für Kollekte

Kinderkrebshilfe Zentralschweiz	Fr.	175.40
Kinderkrebshilfe Zentralschweiz (Beerdigung)	Fr.	535.95
Seetal Tixi (Beerdigung)	Fr.	395.15
Jugendhilfe Don Bosco	Fr.	131.95

Öffnungszeiten Sekretariat (s.S. 44)

Im Notfall oder bei einem Todesfall sind wir für Sie erreichbar unter Notfall-Nr. 041 448 41 51.

Gottesdienst in Pfaffwil

**Donnerstag, 7. Mai
9.00 Uhr**



Wir laden Sie herzlich ein, mit uns den Gottesdienst in der **Kapelle Pfaffwil** zu feiern.

Wir freuen uns auf viele Besucher.

Pfarrei Inwil

Höranlage-Test von Pro Audio

**Freitag, 8. Mai um 14.00 Uhr
in der Pfarrkirche Inwil**

Damit unsere Gottesdienste und Feiern in der Pfarrkirche für alle gut verständlich sind, wird von Pro Audio ein Höranlagen-Test in unserer Pfarrkirche durchgeführt.

Wir laden besonders Menschen mit Hörgeräten herzlich ein, daran teilzunehmen. Es wird geprüft, welche Sitzplätze für Menschen mit einem Hörgerät die besten sind.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Bittgang Eibeler Berg

Wir feiern unseren Auffahrts-Gottesdienst vom **Donnerstag, 14. Mai** auf dem Eibeler Berg.

Der Bittgang ab der Pfarrkirche startet, bei schönem Wetter, um 09.00 Uhr. Der Beginn der Feier auf dem Eibeler Berg auf dem Hof Budligen ist um ca. 10.00 Uhr.

Bei schlechtem Wetter findet die Feier um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Über die Durchführung gibt die Website www.pr-oberseetal.ch Auskunft. In diesem Jahr wird die Feier musikalisch umrahmt vom Alphorn-Trio. Wir freuen uns auf euch.

Pfarrei Inwil

EntdeckerKirche: Komm und entdecke eine Bibelgeschichte

**Mittwoch, 20. Mai,
13.30 bis 16.15 Uhr
beim Schulhaus Inwil**

Reservier dir diesen Nachmittag und kommt mit uns auf Entdeckungsjagd!



Infos folgen anfangs Mai auf der Website und via Flyer im Schriftenstand.

Eingeladen sind alle Kinder ab fünf Jahren bis und mit der 3. Primarklasse.

Anmeldung bis **Montag,
18. Mai** direkt via QR-Code



Auf einen spannenden Nachmittag mit vielen Kindern freut sich das EntdeckerKirche-Team: Helene Isenegger, Chantal Felber, Nadine Bättschmann, Alexandra Jung und Doris Fleischli.

Begegnungsgottesdienst FMG – Maiandacht

**Donnerstag, 21. Mai, 19.00 Uhr
in der Pfarrkirche Inwil**



Zu Ehren Marias feiern wir Maiandacht. Anschließend laden wir euch alle zu einem gemütlichen Beisammensein im Centrum Candidus ein.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

LiturgieTeam, FMG Inwil

Einladung zur Tavolata

**Freitag, 29. Mai 18.30 Uhr
im Centrum Candidus**



Bei einer Tavolata kommen Menschen zusammen, um kulinarische Spezialitäten, Lebensgeschichten, Musik und Traditionen miteinander zu teilen. Jede Familie bringt eine typische Spezialität ihres Landes mit – für etwa vier Personen.

Für Getränke ist gesorgt.

Komm mit Deiner Familie vorbei und geniesse eine kulinarische und musikalische Reise in ferne Länder.

Alle aus Inwil sind herzlich willkommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

*Gemeinde Inwil, Kirchgemeinde
Inwil u. FMG Inwil*



Chorgesang im Mai

**Mitsingprojekt «Missa pro Patria»
Start Proben: Mittwoch, 13. Mai, 20.00 Uhr**

Weitere Informationen finden Sie unter
www.kirchenchor-inwil.ch

Rückblick der Lektorensitzung

Das gesamte Lektorenteam traf sich am **31. März** zur jährlichen Zusammenkunft. Gestartet wurde in der Kirche. Alle Lektor:innen testeten verschiedene Standorte zum Sprechen aus und reflektierten für sich die unterschiedlichen Wirkungen. Dabei stand die Freude im Mittelpunkt. Spannend war vor allem, die Wirkung des akustischen Effekts zu entdecken. Schlicht eindrücklich, wie das Gelesene von der Kanzel her am besten verstanden wird. Auch berührend war die Form mit mehreren Lesenden an beiden Seitenwänden, die dadurch mit ihren Worten ganz nahe bei den Zuhörenden sind. Im Austausch wurden die einzelnen Erfahrungen miteinander geteilt und reflektiert.

Geleitet von Hildegard Bucher fand anschliessend die eigentliche Sitzung statt. Hier lag der Fokus auf dem Austausch der Beteiligten und wurde mit Kaffee, Tee und Kuchen abgeschlossen. Die Pfarrei Inwil dankt allen Lektor:innen für ihren wertvollen Dienst. Ein grosses Dankeschön geht an Hildegard Bucher für ihre grosse Arbeit, die sie für unsere Pfarrei leistet.

Judith Grüter, Pfarreiseelsorgerin



Wo ist die Wirkung der Akustik in der Kirche am grössten?



Untereinander werden Erfahrungen der Akustik ausgetauscht und diskutiert.

KIRCHENCHOR
Inwil

Erstkommunion in Inwil

«Freundschaft mit Jesus»

Am **12. April** durften wir in unserer Pfarrei einen feierlichen und berührenden Erstkommunionsgottesdienst erleben. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit war es für die Kinder endlich so weit: Zum ersten Mal empfangen sie Jesus im Heiligen Brot.

Der Gottesdienst stand unter dem Thema «Freundschaft mit Jesus». Die Erstkommunikanten gestalteten die Feier aktiv mit und brachten ihre Gedanken und Erfahrungen auf eindrückliche Weise zum Ausdruck. Besonders berührend war ihre Erklärung, was diese Freundschaft für sie bedeutet. Mit den Lichtern wurde sichtbar, dass Werte wie Gemeinschaft, Liebe, Kraft, Hoffnung, Teilen, Vertrauen und Freude dabei eine zentrale Rolle spielen.

Die festliche Musik, der feierliche Einzug sowie die lebendige Mitgestaltung der Kinder trugen zu einer warmen und herzlichen Atmosphäre bei. Ein besonderer Höhepunkt war der Moment der ersten heiligen Kommunion, den die Kinder in grosser Ruhe und mit spürbarer Freude erleben durften.

Wir danken allen, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben – den Familien, den Mitwirkenden, der Musikgesellschaft und allen, die die Kinder auf ihrem Weg begleitet und unterstützt haben.

Möge die Erfahrung dieses Tages die Kinder weiterhin begleiten und stärken – in der Gewissheit, dass Jesus ihr Freund ist und sie auf ihrem Lebensweg begleitet.

Eileen Nowak, Katechetin i. A.



Die Erstkommunikanten empfangen das erste Mal Jesus im Heiligen Brot – die Vorfreude war deutlich spürbar.



Gemeinsam mit Vikar David Pfammatter versammelten sich die Erstkommunikanten, um zu beten.



Die Erstkommunikanten durften den Gottesdienst mit dem Thema «Freundschaft mit Jesus» mitgestalten.



Die Erstkommunikanten bereiten sich mit Eileen Nowak auf den Einzug vor.

Palmsonntag: Die Pfadi trägt die Tradition weiter

Der Palmsonntag wurde in der Pfarrei Inwil feierlich und traditionsbewusst begangen. Während die meisten Mitfeiernden bereits in der Pfarrkirche Platz genommen hatten, begann die Feier vor der Kirche mit der Pfadi. Dort wurden das Evangelium vom Einzug Jesu in Jerusalem gelesen und danach die gebundenen Palmbäume und Palmsträusse gesegnet.

Anschliessend zog die Pfadi mit den Palmbäumen und -sträusse gefolgt von Minis, Lektor und Gottesdienstvorsteher Stefan Küttel in die Pfarrkirche ein. Im Gottesdienst wurde die Passion gelesen, mehrfach instrumental unterbrochen von der Orgel. Gesang und Orgelspiel verliehen der Feier eine besonders würdige Atmosphäre. Ein herzlicher Dank wurde im Gottesdienst den Pfadi ausgesprochen. Für ihr grosses Engagement, ihre wertvolle Arbeit und die Pflege dieses lebendigen Brauchtums.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurden die Palmsträusse zum Verkauf angeboten. Viele nutzten die Gelegenheit, einen solchen zu erwerben und so ein Stück dieser schönen Tradition mit nach Hause zu nehmen. Später machte sich die Pfadi auf den Weg durchs Dorf, um die Sträusse von Haus zu Haus anzubieten und die Tradition auf diese Weise weiter in die Gemeinschaft zu tragen.

Stefan Küttel, Pastoralraumleiter



Gespannt wartete man vor der Kirche auf die Palmträger:innen. Jeder Palmstrauss wird von Hand gefertigt und ist ein Unikat.

EntdeckerKirche

Etwas mehr als ein Dutzend Kinder trafen sich am **Mittwoch, 11. März** auf dem Pausenplatz vom Schulhaus zur EntdeckerKirche. Bei sonnigem Frühlingswetter begegneten die Kinder dem Bibeltext «der 12-jährige Jesus im Tempel». Still hörten sie der Geschichte von der langen Reise, dem Passahfest und vor allem von der Suche nach Jesus am ersten Abend der Heimreise. Die Kinder waren glücklich, als sie hörten, dass Maria und Josef Jesus wiederfanden. Doch was meinte Jesus, als er den Eltern sagte: «Warum habt ihr mich gesucht? Da im Tempel fühle ich mich meinem himmlischen Vater am nächsten, hier fühle ich mich zuhause.» Diese Frage beschäftigte die Kinder an diesem Nachmittag. Ist Zuhause dort, wo die Postadresse ist? Das eigene Bett steht? Oder kann es auch ein Daheim geben, wo man sich wohlfühlt? Geliebt? Man jederzeit willkommen ist?

An verschiedenen Posten näherten sich die Kinder dem Thema und fanden Antworten. Sie malten und kreierte ein Haus. Sie spielten verschiedene «Jesus-Suchspiele» und genossen das gemütliche Beisammensein.

Viel zu schnell ging der Nachmittag zu Ende. Nach gemeinsamem Singen und «Entdeckerpassabstempeln» gingen die Kinder in verschiedene Himmelsrichtungen nach Hause. Wir hoffen, dass sie sich bereits jetzt auf die nächste EntdeckerKirche am **Mittwoch, 20. Mai** freuen (siehe Ausschreibung Seite 55).

EntdeckerKirche Team: Helene Isenegger, Chantal Felber, Nadine Bättschmann, Alexandra Jung und Doris Fleischli, Pfarrei Inwil



Pfarrei aktuell

Frohes Alter

Jass- und Brändi-Dog Nachmittag

Am Dienstag, 12. Mai

Treffpunkt 13.30 Uhr im Centrum Candidus

Am Dienstag, 16. Juni

Treffpunkt 13.30 Uhr im Centrum Candidus

Mittagstisch neu ab 11.30 Uhr

Donnerstag, 28. Mai treffen wir uns um 11.30 Uhr in der Bäckerei Emma .

Halbtagesausflug Frohes Alter Inwil



Unsere Reise führt uns am Mittwoch, 6. Mai in die wunderschöne Stadt Luzern. Dort haben wir eine City-Tour mit einem Zügli reserviert. Wir starten beim Franziskanerplatz und geniessen eine 45-minütige Stadt-Rundfahrt. Dabei erfahren wir Spannendes und Interessantes über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt Luzern.

Abfahrt: 11.00 Uhr auf dem Dorfplatz

Rückreise: 16.00 Uhr in Inwil

Vor der City-Zügli-Fahrt ist ein gemeinsames kleines Mittagessen organisiert. Die City-Zügli-Fahrt inklusive Mittags-Lunch kostet pro Person Fr. 26.–. Die Anreise nach Luzern planen wir mit dem ÖV. Alles Weitere besprechen wir gerne mit euch bei der Anmeldung. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis zum 28. April.

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen und schönen Nachmittag mit euch.

Team Frohes Alter Inwil, Oliva, Renate, Pia, Sandra

Über eine Anmeldung der Anlässe freut sich
Sandra Koch 041 449 02 43

Informationen Sekretariat

Taufe

In unsere Glaubensgemeinschaft wurde aufgenommen:

Liano Andrea Slamanig, Inwil

Fiona Hofstetter, Inwil

Milena Julia Felder, Inwil

Yelin Fischli, Inwil

Wir wünschen Liano Andrea, Fiona, Milena Julia sowie Yelin und ihren Familien alles Gute und Gottes Segen.

Jahrzeit und Dreissigster:

Sonntag, 3. Mai, 09.00 Uhr

Jzt für Theresia und Josef Bühlmann-Limacher

Samstag, 9. Mai, 19.00 Uhr

Jzt für Josef Iten-Theiler, Sulzberg 3

Dank für Kollekte

Jugendhilfe Don Bosco	Fr.	66.05
Fastenaktion Philippinen (Beerdigung)	Fr.	431.26
Christinnen u. Christen im Heiligen Land	Fr.	401.49
Pater John	Fr.	219.87
Ozioma Nworie	Fr.	294.22
Kollekte für Chance		
Kirchenberufe	Fr.	42.50
Verein Mutperlen	Fr.	907.64
Fastenaktion Philippinen	Fr.	1'556.15

Öffnungszeiten Sekretariat (s.S. 44)

Im Notfall oder bei einem Todesfall sind wir für Sie erreichbar unter Notfall-Nr. 041 448 41 51.

Neue Öffnungszeiten der Pfarrkirche Eschenbach

In der Pfarrkirche St. Jakobus d.Ä. gelten ab dem **1. April** neue Öffnungszeiten: **08.00–18.00 Uhr**

Wir bitten Sie um Ihre Kenntnisnahme.

*Stefan Küttel, Gemeindeleiter
Kirchgemeinderat Eschenbach*

Krankenmesse mit Krankensalbung

**Mittwoch, 6. Mai, 09.00 Uhr
in der Pfarrkirche Eschenbach**

Wir feiern in Eschenbach eine Hl. Messe mit Krankensalbung, die den Kranken und ihren Angehörigen gewidmet ist.

Monatswallfahrt

**Freitag, 8. Mai, 14.00 Uhr
in der Pfarrkirche Eschenbach**

**Pfingstsonntag, 24. Mai, 13.30 Uhr
in der Pfarrkirche Eschenbach**

Pfingsttreffen Bless Missionswerk

Alle sind herzlich eingeladen.

Impuls Eschenbach

Impuls Eschenbach gestaltet das pastorale Leben vor Ort entscheidend mit. So organisiert er in der Vergangenheit u.a. die Kinderfasnacht, das Spaghetti-Essen in der Fastenzeit, den Seniorenausflug und diverse Apéros mit. Durch diverse Weggänge in den letzten beiden Jahren ist die Gruppierung von sieben auf vier Mitglieder geschrumpft. Insbesondere konnte das Präsidium nicht mehr besetzt werden. Wir sind darum auf der Suche nach Personen, die gerne mithelfen möchte, das Pfarreileben neben den Gottesdiensten aktiv mitzugestalten. Der zeitliche Aufwand ist gut überschaubar.

Bei Interesse oder für weitere Informationen kontaktieren Sie gerne Stefan Küttel, 079 109 93 89, stefan.kuettel@pr-oberseetal.ch.



Gottesdienst zum Thema «Kleine Dinge ganz gross»

Thema: Stein

**Mittwoch, 13. Mai, 09.00 Uhr
in der Kapelle Dösselen**

Steine sind eine faszinierende Materie. Wer hat nicht schon auf einer Wanderung Steine gesammelt, z. B. solche in Herzform oder mit einem Kreuz drauf. Viele besitzen ein Schmuckstück mit Edel- oder Halbedelsteinen, deren Glanz oder Farbe uns entzücken. Steine sind mehr, als nur ein Stück Felsen.

Das Vorbereitungsteam hat sich intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt und freut sich auf viele Mitfeiernde.

Maiandacht

**Freitag, 22. Mai, 19.30 Uhr beim
Wegkreuz Frauenwald oder bei
schlechtem Wetter in der Pfarr-
kirche**



Gemeinsam besinnliche Momente erleben und dann bei Kaffee und Kuchen verweilen – so feiern wir Maiandacht an diesem wunderbaren Platz!

Wir freuen uns auf dich.

Pfarrei und Trachtengruppe Eschenbach

Palmsonntag: Eine Tradition, die weiterlebt

Mit dem Beginn der Karwoche naht das Ende der Fastenzeit. Der Einzug in Jerusalem ist die biblische Geschichte dazu. Die Rede ist vom Palmsonntag. Ein Feiertag, für den die Vorbereitungen auch dieses Jahr auf Hochtouren liefen. Lisbeth Aregger traf man mit ihrer Mutter Lisbeth Troxler mit grossen Säcken im Wald an. Die 3./4. Klässler:innen mussten als Hausaufgabe Zweige mit in die Schule bringen. Fleissig wurde am Mittwoch vor Palmsonntag, bei Areggers Holzbaufirma in Inwil, Palmkränzli hergestellt. Grosse und kleinere Sträusschen für die Kirchenbänke und für Familie und Freunde. Tatkräftig wurden die Kränzlihersteller:innen von Lisbeth Aregger, Lisbeth Troxler und Priska Jung unterstützt. So wurden hier ein Mäscheli und dort ein Draht zurechtgerückt oder mit einem Apfel ausgeholfen. Dank der tollen Vorbereitung der drei Frauen entstanden richtige Kunstwerke, die mit Stolz, nach der Segnung in der Kirche, nach Hause getragen wurden.



Auch die 3./4. Klässler:innen mit der Unterstützung ihres Lehrers, Silvan Moos, gaben alles. Es entstanden wunderschöne Palmbüsche, die die Besucher:innen der Gottesdienste in der Pfarrkirche und im Dösselen erfreuten. Junge Menschen, die ihre Zeit einer Tradition widmen und sich eingeben.

Auch die Pfadi schmückte wieder zwei Palmbäume für die Kirche.

Ein gepflegtes Brauchtum, das mit allen Sinnen genossen werden kann, lässt auch Kinder und Jugendliche mit Freude daran teilnehmen. Der Duft, die Arbeit mit den Händen und das Zusammensein beim Herstellen gibt ein gutes Gefühl. Was sicher dazu beiträgt, dass solche Bräuche weiterleben.

Caroline Buholzer, Katechetin

Informationen Sekretariat

Taufe

In unsere Glaubensgemeinschaft wurde aufgenommen:

Emma Lou Zemp, Eschenbach

Wir wünschen Emma Lou und ihrer Familie alles Gute und Gottes Segen.

Wir haben Abschied genommen

Hans Widmer-Herzog, Zielacherstrasse 26
Marie Heim, BZ Dösselen, früher Seetalstrasse 49

Unseren Verstorbenen wünschen wir das Licht der Auferstehung, den Angehörigen Hoffnung und Zuversicht aus dem Glauben.

Jahrzeiten und Jahresgedächtnisse: Sonntag, 3. Mai, 10.30 Uhr

Jzt für Frieda und Alois Rölli-Bühler und die Kinder Alois, Franz-Xaver, Theres und Josef

Sonntag, 10. Mai, 10.30 Uhr

Jzt für Harriett und Hans Krauer-Ottiger, sowie das Jgd. für deren Sohn Hans Krauer

Dank für Kollekte

Beerdigung (Mädchenhaus Zürich)	Fr.	339.38
Weltgebetstag der Frauen (Weltgebetstag Schweiz)	Fr.	341.10
Schweiz. Hilfe für Mutter und Kind	Fr.	138.65
Jugendhilfe Don Bosco	Fr.	374.90
Beerdigung (Stiftung Frauenkloster Eschenbach)	Fr.	853.24
Schweiz. Hilfe für Mutter und Kind	Fr.	138.65
Kinderheim Titlisblick	Fr.	254.18

Öffnungszeiten Sekretariat (s.S. 44)

Im Notfall oder bei einem Todesfall sind wir für Sie erreichbar unter Notfall-Nr. 041 448 41 51.



Unser Verein hat das Ziel Gemeinschaft zu fördern und zu stärken. **Unsere Angebote stehen der ganzen Bevölkerung offen, unabhängig einer Mitgliedschaft.**



Alle unsere Kurse und Aktivitäten sind online ersichtlich:

www.f-f-eschenbach.ch

Strick- und Plaudernachmittag

Unser nächstes Treffen findet am **Dienstag, 26. Mai 2026** im Vereinsraum Frau und Familie statt.

Leitung: Barbara Müller (041 449 60 06) und Andrea Köpfl.

Babysitter-Vermittlung

Corinne Bühler
corinne@f-f-eschenbach.ch, Tel. 079 456 55 41

Fahrdienst

Lisbeth Anderhub, Tel. 041 448 12 84
Helen Moser, Tel. 078 810 20 77
Bitte nach Möglichkeit Termine frühzeitig vereinbaren.

Weitere Möglichkeiten:

- Rotkreuz-Fahrdienst des SRK Kanton Luzern:
Tel. 041 418 74 44
- Seetal-Taxi Hochdorf:
Tel. 041 914 15 16

Vorschau

Erzählcafé für alle: Sommer, Sonne, Lebenslust

Freitag, 19. Juni 2026, 14.00 Uhr,
MZR Dösselen

Tagesausflug am Freitag, 8. Mai 2026



Von selbstspielenden Pianos und alten Städtchen

Wir fahren mit dem Car zum Kaffee nach Zunzgen und weiter nach Seewen im Kanton Solothurn und erleben wie Musikdosen, Drehorgeln, Jahrmarktsmusikautomaten und selbstspielende Pianos wie von Geisterhand erklingen.

Nach dem Mittagessen im Museumsrestaurant geht die Reise weiter nach Laufen. Dort geniessen wir einen Bummel durch das schöne Städtchen, Zeit zum Lädeler oder einfach Sein. Der Heimweg führt uns über den Passwang im Solothurner Jura zurück in die Heimat.

- Datum:** Freitag, 8. Mai 2026
Zeit: 08.00 bis ca. 17.30 Uhr
Treffpunkt: 07.50 Uhr beim Bahnhof Eschenbach. Wir reisen mit dem Car (Zemp, Rain)
Programm: Führung im Museum für Musikautomaten, Zeit zum Bummeln, Plaudern und Geniessen in Laufen
Kosten: CHF 75.– für Carfahrt, Kaffee und Gipfeli, Museum, Mittagessen (ohne Getränke)
 Menu 1: Salat, Hackbraten mit Kartoffelstock, kl. Dessert
 Menu 2: dito mit Vegi-Schnitzel
Anmeldung: bis 1. Mai 2026 an Irene Meyer
 irene@f-f-eschenbach.ch oder
 079 725 07 24

Handlettering für Erwachsene

Es geht bereits in die fünfte Runde. Aufgrund der grossen Nachfrage bieten wir dieses Jahr gleich zwei Kursabende an. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene – alle sind herzlich willkommen.

Kreative Schriften, funkelnde Kartenideen mit glanzvollen Highlights sowie Watercolor Flower-Power werden dich begeistern. In kurzer Zeit wirst du über deine Kunstwerke staunen.

Datum: Montag, 8. Juni 2026
Zeit: 19.00–22.00 Uhr
Ort: Vereinslokal Frau und Familie
Kursleitung: Marlene Ineichen
Kosten: CHF 85.– für Mitglieder,
 CHF 95.– für Nichtmitglieder
 (inkl. CHF 20.– Kursmaterial)
Anmeldung: bis 31. Mai 2026 an Petra Widmer,
 petra@f-f-eschenbach.ch

Muttertagsgeschenk selber machen

Gemeinsam backen und basteln wir eine Muttertagsüberraschung und verpacken diese dekorativ zu einem liebevollen Geschenk.

Teilnehmen können Kinder ab sieben Jahren. Jüngere Kinder nur in Begleitung einer erwachsenen Person.

Datum: Samstag, 9. Mai 2026
Zeit: 14.00–16.00 Uhr
Ort: Lindenfeld 2
Kursleitung: Judith Coll
Mitnehmen: Tasse für Getränkepause
Kosten: CHF 12.–
Anmeldung: bis 6. Mai 2026 an Judith Coll,
 judith.c@f-f-eschenbach.ch

Taschenmesser-Kurs

In diesem Kurs lernen die Begleitpersonen, wie sie Kindern im Umgang mit dem Taschenmesser einen sinnvollen und sicheren Rahmen bieten können. Zusammen mit ihrem Kind lernen sie die Sicherheitsregeln und die Anwendungstechniken der wichtigsten Werkzeuge. Sie lernen neue Schnitzprojekte kennen und können diese zusammen mit ihrem Kind ausprobieren.

Datum: Samstag, 30. Mai 2026,
Zeit: 09.00–ca. 12.00 Uhr
Ort: Frauenwald. Bei schlechtem Wetter:
 Pausenplatz Hübeli
Mitnehmen Eigenes Taschenmesser (wenn vorhanden), Znüni
Kosten: CHF 40.– für Mitglieder,
 CHF 50.– für Nichtmitglieder
Alter: Ab 7 Jahren mit Begleitperson
Anmeldung: bis 15. Mai 2026 an
 Corinne Bühler, 079 456 55 41,
 corinne@f-f-eschenbach.ch

BURKHARDT

Malerteam GmbH



Ihr Fachmann für:

- Renovationsarbeiten und Umbauten
- Tapezierarbeiten
- Fugenlose Beschichtungen
- Dekorationsmalerei & Beschriftung
- Sämtliche Maler- & kleinere Gipserarbeiten

Wir sprechen durch **FARBEN**,
nicht durch Worte.

Hintere Kreuzweid 6, 6274 Eschenbach
 Mobile: 079 208 82 00
 Büro: 041 340 14 34
 burkhardt@burkhardt-malerteam.ch
 www.burkhardt-malerteam.ch



SENIOREN *aktiv*

Spazier-Treff (ohne Anmeldung)

> Montag, 4. Mai 2026

Treffpunkt: 13.30 Uhr bei der Turnhalle Neuheim
Dauer ca. 1 Stunde.

Leitung: Erika Maurer, Tel. 041 377 04 91

Seniorenjassen

> Dienstag, 5. Mai 2026, 13.30 Uhr
im Café Brioche

Auskunft: Martha Zemp, Tel. 041 448 24 03

Mittagstisch

> Dienstag, 12. Mai 2026, 12.00 Uhr
Café Brioche

An/Abmeldungen an:

Anna Achermann, Tel. 041 448 25 37

Trudi Anderhub, Tel. 041 448 22 44

Neue Leitung Mittagstisch gesucht:

Wir suchen weiterhin eine Person (oder zwei)
die ab 2027 den Mittagstisch organisieren.

Interessierte melden sich bitte bei Josef Bucher:
feldhaus18@gmail.com oder 041 448 14 70

Für die Agenda zum Vormerken:

Tagesausflug am Donnerstag, 18. Juni 2026

Programm und Anmeldung folgt im Juni-Pöstli
(Ausgabe vom 27. Mai 2026)

Velofahren

> Mittwoch, 13. Mai 2026

Treffpunkt: 13.30 Uhr, Rössliplatz

Distanz: ca. 40 km, Fahrzeit ca. 3 Stunden

Strecke: Urswil – Rain – Hildisrieden – Beromünster –
Neudorf – Römerswil – Rain.

Kaffeehalt: Fläcke Kafi, Beromünster

Sicherheits-Tipp: Schlaue Köpfe schützen sich mit
Velohelm und gut sichtbarer Kleidung. Vorsicht
beim Überqueren von befahrenen Strassen!

Anmeldung: Bitte bis spätestens Dienstag, 12. Mai
via WhatsApp oder an roly.brunner@bluewin.ch

Die Versicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmenden.

Kontakt:

Bucher Seppi, Tel. 078 944 28 83

Brunner Roly, Tel. 079 686 02 61

Neue Leitung Velogruppe:

Neu wird Roli Brunner als Co-Leiter zusammen
mit Seppi Bucher unsere Velogruppe mitführen.
Herzlichen Dank, Roli.

Tageswanderung

Mit Dölf Küng und Guido Portmann

**Achtung: Wegen Pfingstmontag am 25. Mai, wird
die Tageswanderung eine Woche vorverschoben,
auf 18. Mai 2026.**

Montag, 18. Mai 2026

Distanz: 12,4 km

Nach Kaffeehalt in Kerns, Restaurant Rose, wandern wir ab Melchtal Dorf der Melchaa entlang,
Richtung St. Niklausen, Flüeli-Ranft (Mittagshalt),
Hohe Brücke, Sarnen Bahnhof

Besammlung: 07.20 Uhr, Bahnhof Eschenbach

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Ausrüstung: Gute Wander- oder Laufschuhe,
eventuell Wanderstöcke

Die Versicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmenden.

Anmeldung bis Freitag, 15. Mai, 20.00 Uhr

Die Billette werden erst am Montagmorgen vor der Abfahrt per SBB-App gelöst. Wenn möglich selber lösen. > Halbtax oder GA mitnehmen.

Verbindung für Hinfahrtbillette

Eschenbach Bahnhof ab: 07.37 Uhr – Luzern – Sarnen – Kerns (1 Stunde Zwischenhalt) – Melchtal Dorf

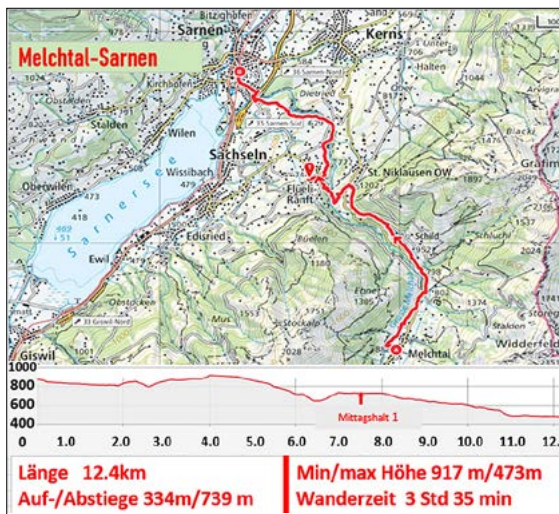
Kosten mit Halbtax

Hinfahrt: ca. CHF 7.80

Rückfahrt ab Sarnen: ca. CHF 6.50

Anmeldungen

Dölf Küng Tel. 041 448 24 23 oder per WhatsApp: 079 452 29 63



Halbtageswanderung (ohne Anmeldung)

> Dienstag, 19. Mai 2026


Treffpunkt: 13.30 Uhr, bei der Turnhalle Neuheim
Route im Gebiet Herlisbeg

Dauer ca. 2 Stunden

Kontakt: Eveline Galliker, Tel. 041 448 14 70, feldhaus18@gmail.com

**Werden Sie gesehen:
Ein achtseitiges
Inserat im Pöstli
für nur CHF 45.–**

Für Nichtmitglieder des Vereins «Gwärb Eschenbach» beträgt der Preis für ein achtseitiges Inserat CHF 55.–. Scannen Sie den QR-Code für weitere Infos:





BOTRAG AG

TREUHAND
IMMOBILIEN

LUZERNSTRASSE 8-B
CH-6274 ESCHENBACH

TREUHAND
Buchhaltungen
Abschlüsse
Steuerberatungen
Revisionen

IMMOBILIEN
Verkauf
Verwaltungen
Vermietungen
Vermittlungen

Geschäftsführung:
MARCEL HUBER, Treuhänder mit eidg. FA

TEL. 041 448 31 13
E-MAIL: info@botrag.ch INTERNET: www.botrag.ch

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Alles für Ihr Wohlbefinden. Starke Knochen. Immer stabil bleiben.

Starke Knochen sind die Basis für aktives Leben. Doch mit den Jahren nimmt die Stabilität ab. Sie spielen wortwörtlich eine tragende Rolle, doch unsere Knochen können weit mehr, als uns aufrecht zu halten. Sie erneuern sich ein Leben lang und schützen die Organe. Der Schädelknochen schützt beispielsweise das Gehirn und der Thorax die Brustorgane. Auch die Blutbildung findet in den Knochen statt. Genauer gesagt im Knochenmark. Dort werden lebenswichtige Blutzellen gebildet, die für den Sauerstofftransport, die Immunabwehr und die Blutgerinnung essenziell sind.

Zudem speichern Knochen wichtige Mineralstoffe wie Kalzium, Magnesium und Phosphat, die für die Stabilität der Knochen und zahlreiche Körperfunktionen gebraucht werden. Diese Stoffe werden bei Bedarf wieder freigesetzt. Knochen regulieren somit auch den Mineralstoffwechsel im Blut.

Bewegung regt Knochenaufbau an. Neben Vitamin D brauchen Knochen auch Bewegung, um stark zu bleiben. Denn Belastung regt den Knochenaufbau an. Besonders geeignet sind Ausdauersportarten.

Walking – Schwimmen oder Radfahren. Aber auch Tanzen oder Joggen, sowie das Mittwochnachmittags Senioren Turnen, können den Knochenabbau stark verlangsamen.

**Jeden Mittwochnachmittag,
14.00 bis 15.00 Uhr, in der Hübeliturnhalle**

Weitere Auskünfte:

Flury Maria	041 534 06 18
Geiser Martha	041 448 25 28
Schär Esther	078 818 89 01
Schurtenberger Marlene	079 639 63 17

Spendenergebnis der Herbst- sammlung 2025 in Eschenbach

Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung!
Älterwerden kann beschwerlich sein. Das betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern auch ihre Angehörigen oder Bezugspersonen. In jenen Situationen, in welchen die Kraft oder die finanziellen Mittel fehlen, ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass. Pro Senectute unterstützt Senior:innen im ganzen Kanton und gibt Ihnen Sicherheit im Alltag.

Pro Senectute Kanton Luzern trägt mit ihren Dienstleistungen dazu bei, dass Senior:innen im ganzen Kanton möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen können. Dies macht Pro Senectute mit Betreuungsangeboten für zu Hause wie Alltagshilfen, Mahlzeiten-dienst, administrativen und finanziellen Unterstützungen sowie kostenlosen Beratungen bei Fragen zu Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation. Im Sinne einer guten und umfassenden Betreuung fördert sie auch soziale Kontakte und Beziehungen und vermittelt sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten. Damit Pro Senectute älteren Menschen und ihren Angehörigen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen kann, ist sie auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Ihre Spende hilft dabei, Einsamkeit zu lindern, mit Freude älter zu werden und selbstbestimmt zu leben.

Danke für Ihre Unterstützung

Mit dem Leitsatz «Gemeinsam statt einsam» sammelten Freiwillige vom 15. September bis 25. Oktober 2025 Spenden, um älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben zuhause zu ermöglichen.

So kamen in der Gemeinde Eschenbach CHF 7437.40 zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern dankt Lucia Wisler-Greter, Ortsvertreterin von Eschenbach allen Spender:innen herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Helfer:innen für ihren engagierten freiwilligen Einsatz und Unterstützung vor Ort.

Der in Eschenbach verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

FELDMUSIK
ESCHENBACH



Eiertütschen im kleinen und grossen Stil

Am Hohen Donnerstag trafen sich Gross und Klein zum Eiertütschen auf dem Rössliplatz.

Ob mit viel Taktik oder einfach aus Spass – es wurde eifrig gekämpft, getütscht und gelacht. Neben dem Wettkampf sorgten gemütliche Bars der Feldmusik und der Eschenschränzer sowie feine, am Feuer selbstgegrillte Cervelats und Würst für das passende Rahmenprogramm. Und wer lieber im privaten Rahmen ohne grosse Bühne einen Eiertütschkampf bestreiten wollte, bekam natürlich ebenfalls Gelegenheit.

Am Ende standen die Sieger fest: Unsere Präsidentin Yvonne holte sich gemeinsam mit ihrem Bruder Stefan als Team «Sis & Bro» den Titel der Eiertütschmeister 2026.

Der Anlass war ein voller Erfolg und die gute Stimmung sorgte für einen schönen Einstieg ins Osterwochenende.

Bereit fürs Eidgenössische – Vorbereitungskonzert in Eschenbach

Die Feldmusik Eschenbach steckt mitten in den Vorbereitungen fürs Eidgenössische Musikfest in Biel – und lässt sich dabei gerne in die Karten schauen: Am Samstag, 2. Mai 2026 um 19.30 Uhr findet im Lindenfeldsaal Eschenbach das Vorbereitungskonzert statt.

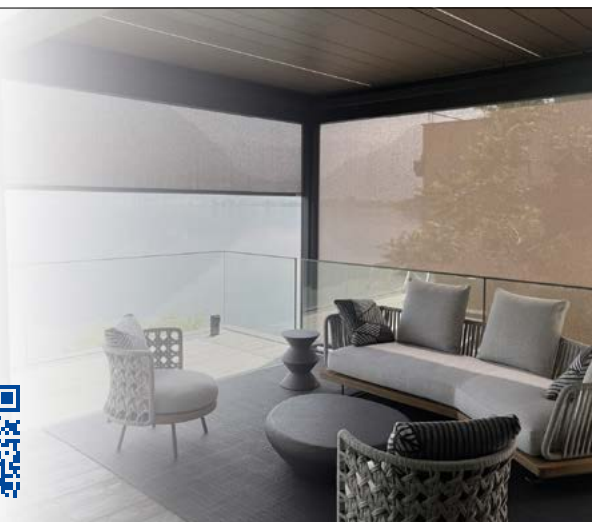
Gemeinsam mit der Brass Band Auw und der Feldmusik Ebikon präsentieren die Musikant:innen ihre Wettbewerbsstücke. Von anspruchsvollen Aufgabestücken über interessante Selbstwahlwerke bis hin zu schwungvollen Märschen ist für alle etwas dabei. Unter der Leitung ihrer Dirigenten zeigen die Formationen, worauf sie sich für das grosse Fest im Mai vorbereitet haben und Musikfreunde dürfen sich auf einen abwechslungsreichen und hochstehenden Konzertabend freuen.

Der Eintritt ist frei (Türkollekte). Für das leibliche Wohl sorgt die Festwirtschaft der Feldmusik Eschenbach.



Seetalstrasse 44
6274 Eschenbach

041 448 11 58
info@konzelmannstoren.ch
konzelmannstoren.ch



Holzbau
Elementbau
Fassadenbau
Dachausbau

Bauen.
Natürlich mit Holz.



Grünmattstrasse 12 • CH-6032 Emmen
T 041 260 45 77 • info@schlaepfer-holzbau-ag.ch
www.schlaepfer-holzbau-ag.ch

80 JAHRE
1946 - 2026



«Viele der Produkte,
an denen wir arbeiten,
gehen ans andere Ende
der Welt. Das ist schon
ein tolles Gefühl.»

Matthias Zeder, Schützenbau

SISTAG

Maker of the
Original Wey Valve

Mit unseren Armaturen setzen wir inter-
national Massstäbe. Seit über 50 Jahren.
Komm ins Team.

sistag.ch/karriere



TRACHTENGRUPPE

Schweizerisches Trachtenchorfest 2026 in Sursee

bodeständig – traditionell – lebändig

Unter diesem Motto findet das nächste Schweizerische Trachtenchorfest in Sursee statt. Es ist in der Geschichte der Schweizerischen Trachtenvereinigung, die 1926 in Luzern gegründet wurde, das fünfte Trachtenchorfest.

Und wir sind dabei! In der Klosterkirche Sursee werden wir am Samstag, 6. Juni 2026, 13.45 Uhr, unsere beiden Lieder vortragen.

Singen – Tanzen – Fröhlichsein und unbeschwerte Tage geniessen, das ist an diesem Fest möglich. Die Bühnen sind offen für alle, zum Singen, Tanzen, Musizieren, Turnen, Break-Dance, Jonglieren, kurz gesagt einfach für alles, was das Publikum erfreuen



kann. Ein Blick auf die Website vom Trachtenchorfest und Sie sind immer auf dem Laufenden:
www.trachtenchorfest.ch

Wir würden uns auf eine Begegnung mit Ihnen in Sursee freuen.

Maiandacht beim Frauenwald/ Grillstelle KAB

Freitag, 22. Mai 2026 um 19.30 Uhr

Wir freuen uns, mit vielen Teilnehmenden besinnliche Momente zu geniessen, umrahmt von unserem Gesang, und anschliessend bei Kaffee und Kuchen beisammen zu sein.

Bei schlechtem Wetter findet die Maiandacht in der Pfarrkirche statt.

Pfarrei und Trachtengruppe Eschenbach



FEERTRANSPORT

*Feer Transport GmbH
Höndlenweg 14 | 6274 Eschenbach
Mobil +41 (0) 41 448 13 27
info@feertransport.ch*



Unsere nächsten Auftritte

- **10. Mai 2026, 10.30 Uhr**
Begleitung Muttertags-Gottesdienst
- **21. Juni 2026, 09.00 Uhr**
grosser Brunch im Lindenfeldsaal
- **7. und 8. November 2026**
Konzert im Lindenfeldsaal Eschenbach

Kurzes Interview mit einem neuen (fiktiven) Mitglied

Was hat dich motiviert, im Männerchor mitzusingen?

Mit 50 wollte ich mir bewusst etwas Gutes tun – nicht nur körperlich, sondern auch für den Kopf und die Seele. Singen hat mich schon immer interessiert, also habe ich mir endlich einen Schubs gegeben und bin einfach mal hingegangen.

Wie lief deine erste Probe ab?

Sehr entspannt. Vorsingen musste ich nicht, die Dirigentin hat mich nach einem kurzen Gespräch eingeteilt.

Wie war dein erster Eindruck vom Chor?

Extrem positiv. Die Kameradschaft ist sofort spürbar – ich habe mich auf Anhieb wohlgefühlt.

Würdest du den Chor weiterempfehlen?

Definitiv. Es ist eine tolle Mischung aus Musik und Geselligkeit – und das gemeinsame Ausklingen im Löwen gehört einfach dazu.

Danke dir für das Gespräch!

Die Proben finden jeweils am Montag im Singsaal im Schulhaus Lindefeld 2 statt.

Am Muttertag, 10. Mai 2026 begleiten wir den Gottesdienst. Anschliessend überrascht der Männerchor alle Mütter mit einer kleinen Aufmerksamkeit.

Kontakt

- **Präsident Männerchor Eschenbach:**
079 734 34 74
- **Website:** www.männerchor-eschenbach-lu.ch

Rolf Frank

Ihre Vertrauensfirma für die Haustechnik



Sanitär - Heizung - Reparaturen - Planung - Shop

info@weibel-sohn.ch • Tel. 041 448 12 60 • www.weibel-sohn.ch



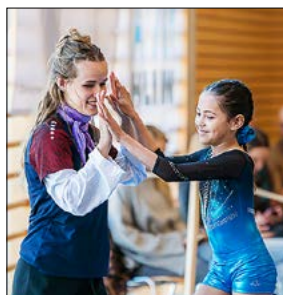
Geräteturnen

GeKu Rickenbach

Am 21. März 2026 starteten unsere jüngsten Geräteturnerinnen aus den Kategorien 1 bis 3 mit dem GeKu in Rickenbach in die neue Saison. Nach einem langen Winter und vielen intensiven Stunden in der Turnhalle, durften sie nun zum ersten Mal ihr Können unter Beweis stellen. Für einige Turnerinnen der Kategorie 1 war es sogar der erste Wettkampf überhaupt.



Mit grosser Vorfreude und deutlich spürbarer Nervosität, machten sich am frühen Samstagmorgen die ersten Turnerinnen auf den Weg. Mit unglaublichen 18 Mädchen reihte sich der ESV Eschenbach für den Einmarsch in der jüngsten Kategorie ein. Wenige Unsicherheiten und einzelne Patzer liessen die Turnerinnen nicht aus der Ruhe bringen und sie zeigten einen soliden ersten Wettkampf. Mit Bravour erturnten sie sich zehn Auszeichnungen in einem Teilnehmerinnenfeld von fast 200 Turnerinnen, allen voran Elodie Lopez. Mit einem super



Notenschnitt von 9.25 erreichte sie den hervorragenden 11. Rang. Ausserdem durften sich Jilaria, Laelia, Jael N., Emma, Elea, Malea, Jael K., Lina und Eira eine der begehrten Auszeichnung abholen. Obwohl die Enttäuschung darü-

ber, dass nicht alle gewinnen konnten, anfangs gross und schwer nachvollziehbar war, überwogen am Ende des Tages Zufriedenheit und Stolz.

In der Kategorie 2 am späteren Nachmittag waren neun Turnerinnen im Einsatz. Auch ihnen gelang ein toller Wettkampf und so durfte sich der ESV über weitere Auszeichnungen freuen. Luana, Sara und Amélie sicherten sich eine Medaille. Mit der Note 9.00 am Reck sowie einer starken 9.40 am Boden und an den Ringen war Luana Wicki unsere Spitzenreiterin und erreichte den ausgezeichneten 5. Rang von insgesamt 215 Turnerinnen.



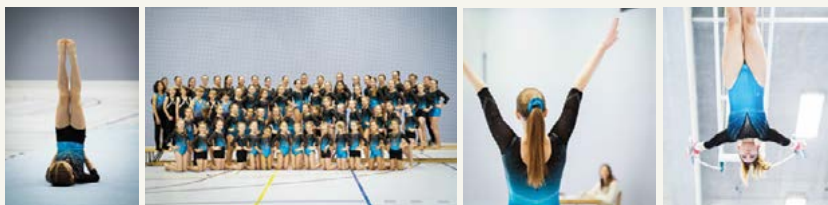
Die Kategorie 3 und somit die ältesten Teilnehmenden, starteten mit sieben Turnerinnen. Trotz höheren Anforderungen und stärkerer Konkurrenz wurden drei Turnerinnen aus Eschenbach ausgezeichnet. Nina, Julia und Kathaleya durften sich dank ihrer sehr guten Leistungen über eine Medaille freuen. In dieser Kategorie waren

188 Turnerinnen am Start und Nina krallte sich den super 11. Rang.

Die grossartigen Leistungen und die strahlenden Gesichter der Turnerinnen zeigten einmal mehr, wie viel Freude und Begeisterung in unserem Sport steckt. Wir sind gespannt, was die Saison 2026 noch bringt. Wir freuen uns!

Lynn Mengucci

SCHNUPPERTRAINING GETU 2026



Mit dem Beginn des neuen Schuljahres 2026/27 heissen wir motivierte Turnerinnen mit den Jahrgängen 2018 und 2019 in unserem Schnuppertraining herzlich willkommen. Alle Mädchen mit Wohnadresse Eschenbach und Inwil haben Vorrang.

Zeitraum

Freitag, 28. August bis Freitag, 25. September 2026

Trainingszeiten

Montag: 18.15 - 19.45 Uhr

Freitag: 18.00 - 19.30 Uhr

Wo

Neuheimhalle, Eschenbach

Infos und Anmeldung

www.esv-eschenbach.ch

bis Sonntag, 9. August 2026



Leichtathletik

ESV gewinnt Silber am Kids Cup Schweizer Final

Das U16 Mixed-Team des ESV Eschenbach gewinnt am Kids Cup Schweizer Final die Silbermedaille. In der Kategorie U14 Mixed erreicht der ESV den bemerkenswerten 7. Rang.

Der Kids Cup Schweizer Final ist der Höhepunkt des grössten Nachwuchsanlasses in der Leichtathletik. Dafür qualifizieren sich die zwölf besten Teams aus sechs Regionalfinals und 21 lokalen Ausscheidungen. Der diesjährige Final fand am 28. März in Amriswil statt – mittendrin zwei Teams vom ESV Eschenbach.

U16 Mixed mit Top-Wettkampf auf Rang 2

In der ältesten Kategorie starteten Nora Emmenegger, Riana Walthert, Leana Brunner, Lio Klein und Aaron Suter im Stabweitsprung und Risikosprint erfolgreich in den Tag. Als Viertplatzierte in der Zwischenrangliste folgten der Biathlon und Teamcross. Im Biathlon überzeugten die fünf Athletinnen und Athleten mit Treffsicherheit und einer starken Laufleistung. Nach einem perfekten Start konnte Aaron Suter im Teamcross als Erster übergeben. Das ganze Team verteidigte die Führung danach mit Schnelligkeit und beeindruckender Lauftechnik souverän. Der Lohn für einen Top-Wettkampf war die hochverdiente Silbermedaille. Nur der national bekannte Leichtathletikverein Stade Genève konnte sich vor dem ESV Eschenbach platzieren.



Die U16 Silbermedaillengewinner (v.l.n.r.): Leana Brunner, Aaron Suter, Nora Emmenegger, Lio Klein und Riana Walthert.

U14 Mixed mit gutem 7. Rang

Das U14 Mixed-Team mit Cecilia Bühler, Lina Moos, Lina Jeltsch, Itano Ross und Mauro Emmenegger befand sich nach der Sprung-Challenge und dem Hürdensprint ebenfalls auf dem vierten Zwischenrang. Im Biathlon und Teamcross zeigte das Team eine beherzte Leistung, konnte mit den Spitzenteams aber nicht ganz mithalten. Der 7. Rang im Schweizer Final ist dennoch ein bemerkenswertes Ergebnis.

Stefan Suter



U16 und U14 Mixed am Schweizer Final.



FUSSBALLCLUB

Auf dem Weierhus herrscht wieder Hochbetrieb. Woche für Woche stehen alle Mannschaften im Trainings- und Meisterschaftsbetrieb. Der folgende Bericht wirft einen Blick auf die stolze Anzahl Teams des FC Eschenbach.

Die Aktivteams: Grund zur Freude



Das Bild zeigt die beiden Youngsters Sandro Heinrich und Julian Richli nach dem gewonnenen Derby gegen den FC Hochdorf. Das Trikot mit der Nummer 6 gehört Noël Estermann, welcher wegen einer Kreuzbandoperation leider für längere Zeit ausfällt.

Der Abschluss im Herbst gelang der 1. Mannschaft vorzüglich. Mit einem 3:1-Sieg gegen den FC Baar verabschiedete sich das Team in die Winterpause. Nach der gezielten Vorbereitung auf die Rückrunde knüpfte die Mannschaft an diesen Erfolg an und sorgte mit drei Siegen in Serie für Furore. Schattorf (2:1), Hochdorf (2:1) und Sarnen (1:0) verschafften dem jungen Team etwas Luft im Abstiegskampf. Auch bei der ersten Niederlage in Gunzwil sahen die vielen mitgereisten Eschenbacher Fans eine aufsässige und überzeugende Einheit am Werk. Die unglückliche 2:1-Niederlage brachte die Elf nicht aus dem Tritt. Wenige Tage später erkämpf-

ten sich die Gelbschwarzen bei den Kickers mit einem torlosen Unentschieden einen weiteren Punkt. Mit einem überraschenden 4:2-Heimsieg über die Gipfelstürmer aus Willisau bremsen die Gelbschwarzen die Siegesserie der Hinterländer. Die jungen «Wilden» des FC Eschenbach zeigen eine vorbildliche Einstellung und überzeugen mit geschlossenen Mannschaftsleistungen. Die Meisterschaft der 2. Liga ist sehr herausfordernd, der Weg zum Ligaerhalt nach wie vor beschwerlich. Trainer Raffi Valladares und sein Staff dürfen aufgrund der Form ihrer Schützlinge mit Optimismus dem weiteren Meisterschaftsverlauf entgegenblicken.



Der Eschenbach Benji Barmet erzielte gegen den FC Sarnen das goldene Tor zum 1:0-Erfolg.

Ebenfalls viel Freude bereitet das «Drüü», welches im Rennen um den Aufstieg in die vierte Liga ein gewichtiges Wörtchen mitredet. Schon werden wieder fleissig Punkte gesammelt. Das Trainerduo Thomi Käch und Be Saner schwenkt in die Zielgerade ein. Nach jahrelangem Wirken mit vielen erfolgreichen Saisons (Cupsieg 5. Liga, Aufstieg 4. Liga) geben sie den Betreuerstab im Sommer an Marco Zemp weiter.

Jeweils am Mittwochabend trainiert das «Plauschteam». Die Feierabendfussballer pflegen die Kameradschaft und tragen das eine oder andere Freundschaftsspiel aus.

Seniorenteams mit Elan

Die neugegründete Ü-30 stellt für den Verein ein Gewinn dar. Nach der gelungenen Feuertaufe im Herbst darf man gespannt sein, wie sich das neuformierte Ensemble in der Rückrunde aus der Affäre zieht. Mit zwei klaren Siegen ohne Gegentore in den Lokalderbys in Hildisrieden und Hitzkirch ist der Frühlingsauftakt schon mal geglückt. Während die Ü-40-Senioren beim ersten Spiel in Grosswangen mit einem Punktegewinn Moral getankt haben, steuern die «Ü-50-Old Boys» erneut auf eine Finalqualifikation zu. Die besten acht Teams der 19 Mannschaften kämpfen Ende Saison um den Titel im IFV-Verbandsgebiet. Der FCE liegt dabei ausgezeichnet im Rennen.

Nachwuchs: Wertvolle Jugendarbeit

20 Teams vertreten unsere Nachwuchsabteilung auf den regionalen Fussballplätzen. Der FC Eschenbach bietet den Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung und leistet dadurch mit grossem Aufwand wertvolle Jugendarbeit.

Junioren Fussball



A-Junior Nando Hächler im Zweikampf mit einem Gegenspieler des FC Hünenberg. Die Partie der 1. Stärkeklasse endete 1:1.

Die A-Junioren spielen in der Frühjahrsrunde eine anspruchsvolle Meisterschaft in der 1. Stärkeklasse. Im Sommer wagt Trainer Dani Muff mit einer Vielzahl seiner Jungs den Sprung in den Aktivfussball. Ein «neues «Zwöi» wird im Hinblick auf die nächste Spielzeit gegründet. Die B-Junioren der 3. Stärkeklasse wollen an die positiven Ergebnisse der



A-Junior Kobinath Siththivavinayakan – kurz genannt «Kobi» – im Vorwärtsgang.

Testspiele anknüpfen und bestimmt weitere Erfolgserlebnisse feiern. Stark aufgestellt ist der FCE bei den C-Junioren. Das in Eschenbach beheimatete Team Seetal C feierte im Winter bei den IFV-Hallenmeisterschaften einen grossen Erfolg. Es gelang die Finalqualifikation und der Vizemeistertitel. Erst nach unzähligen Penaltys mussten sich die Seetaler gegen den SC Kriens geschlagen geben. Im Cup stehen die Seetaler nach einem klaren Erfolg in Hergiswil im Halbfinal. Sowohl das Ca (2. Stärkeklasse) und das Cb (3. Stärkeklasse) peilen in ihren Gruppen Spitzenrangierungen an. Die Ca-Mannschaft von Silvano Paolini bewies bereits im Herbst mit vorzüglichen Auftritten ihr Potenzial.

D-Junioren

Gleich fünf D-Teams nehmen in dieser Kategorie an der Meisterschaft teil. Das Aushängeschild bildet das D-9a, welches sich in der Elite-Kategorie mit den stärksten Mannschaften des IFV-Verbandsgebietes misst. Auch das D-9b wird nun mit dem neuen Trainer Ilir Malokaj gefestigt in die Spiele der 2. Stärkeklasse steigen.

Im Siebnerfussball sind die Ambitionen des D-7a in der 1. Stärkeklasse hoch. Nach den vielen Erfolgsmeldungen in der 2. Stärkeklasse wollen die Jungs auch eine Stufe höher Paroli bieten. Die Jungs von Trainer Martin Schwegler stehen nach einem furiosen 9:1-Sieg gegen Emmenbrücke im Viertelfinal



ESCHENBACHER FUSSBALL- PLAUSCH

13. + 14. JUNI 2026

SPORTPLATZ WEIHERHUS

Samstag, 13.06.2026

14.00 – 23.00 Uhr

 **Plauschturnier Eschenbach**

für Firmen und Vereine

 Fussball-Beizli mit Grill

 «11er-Bar» mit 🎵 Musik

 WM Live-Übertragung:  Schweiz –  Katar

 Auftritt Jugendformation «Seetal Brass» um 20:00 Uhr

Sonntag, 14.06.2026

08.00 – 18.00 Uhr

 **Schülerturnier Eschenbach**

 Fussball-Beizli mit Grill

des Cups. Nun bescherte das Los am Mittwoch, 29. April mit dem SC Kriens wohl den stärksten Brocken. Beim D-7b und dem D-7c gilt es, mit Anwesenheit und Bereitschaft zu glänzen und in der 3. Stärkeklasse viel Spielfreude auf den Rasen zu bringen.



Spielezene aus dem Spiel der D-9a Junioren gegen den FC Sins/Dietwil. Enea Costan mit einem Flügellauf.

E-Junioren

Die Ea-Junioren der 1. Stärkeklasse (Jahrgang 2015 – Alessio mit Jahrgang 2016) steigen nach zwei Jahren Aufbauarbeit in die letzten Meisterschaftsspiele und bereiten sich optimal für den Übergang in die D7-Kategorie vor.

Das Eb mit den Jahrgängen 2016 wetteifert in der 2. Stärkeklasse. Das Ec misst sich nun neu ebenfalls in der 2. Stärkeklasse und möchte auch mit höheren Anforderungen eine gute Figur abgeben. Bleibt das Ed, welches nach wie vor in der 3. Stärkeklasse auf Torjagd geht.

Play more football

Beim Erscheinen des Pöstli haben die F-Pumas bereits ihr erstes Heimturnier ausgetragen. Unsere Jüngsten dürfen ihre bereits vorhandenen Fähigkeiten an fünf weiteren Turniertagen auf dem Weiherhus unter Beweis stellen. Jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr fallen die Tore wie reife Früchte.

- Sonntag, 3. Mai: Junioren F 3. Stärkeklasse mit unseren Pumas (zwei Teams)
- Sonntag, 10. Mai: Junioren F 2. Stärkeklasse mit unseren Löwen (zwei Teams)
- Sonntag, 17. Mai: G-Junioren mit zwei FCE-Teams
- Sonntag, 31. Mai: G-Junioren mit zwei FCE-Teams



Jubel bei den Turnieren garantiert. Die F-Pumas feiern ihren Hallenturniersieg in Sarnen.

Eschenbacher Fussballplausch: Melde dein Team an!

Weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung findet man auf der Website www.fceschenbach.ch unter der Rubrik «Nächste Termine».

Die Senioren des FC Eschenbach freuen sich auf viele engagierte Teams, unfallfreie Spiele und unvergessliche Erlebnisse!

Ausführliche Berichte, aktuelle Infos, zahlreiche Bilder und Mannschaftsfotos sowie die Anspielzeiten der Partien finden Sie auf:
www.fceschenbach.ch

Osi Sager



**FELDSCHÜTZEN
ESCHENBACH**

Jungschützenkurs 2026 für Stgw 300 m

Der Jungschützenkurs (Jahrgänge 2011 bis 2006) ist im Gange. Die Schiesslehrer Sepp Niederberger und Sepp Bächer bringen den Teilnehmenden das sportliche Schiessen mit dem grosskalibrigen Gewehr bei. Die Theorieabende sind ohne Probleme absolviert worden. Auch der erste Schiesstag hat schon stattgefunden.

Der Jungschützen-Kurs 300m ist eine gute Vorbereitung für die RS.

Folgende Kurstage finden im Mai statt:

Schiessstag 4: Dienstag, 5. Mai 17.30–19.30 Uhr
 Schiessstag 5: Dienstag, 12. Mai 17.30–19.30 Uhr
 Schiessstag 6: Dienstag, 19. Mai 17.30–19.30 Uhr
 Feldschiessen: Dienstag, 19. Mai 17.30–19.30 Uhr
 Oder am Freitag, 29. bis Samstag, 30. Mai
 JU-VE oder OP Dienstag, 2. Juni 17.30–19.30 Uhr

**Letzte Möglichkeit um im Kurs einzusteigen ist:
Dienstag, 5. Mai, 17.30 Uhr.**

Anmeldung und weitere Auskünfte gibt:

Jungschützen- und Nachwuchsleiter Jörg Traber

Tel./WhatsApp: 079 641 04 75

E-Mail: archittraber@bluewin.ch

PETER AG

6206 Neuenkirch
 Telefon 041 467 13 64
 Telefax 041 467 33 64
www.peterag.ch

Kanalreinigung
 Strassenreinigung
 Sportplatzreinigung

1. Obligatorischer Schiesstag 2026

Datum: Samstag, 9. Mai 2026

Zeit: 10.00–12.00 Uhr

Ort: Gemeindegewandstand Hüslenmoos,
Emmen

Jubiläumsschiessen – 150 Jahre SV Ballwil

- Freitag, 1. Mai 2026 13.30–19.00 Uhr
- Samstag 2./9. Mai 2026 07.30–12.00 Uhr/
13.30–19.00 Uhr
- Sonntag, 3./10. Mai 2026 08.00–12.00 Uhr

6. Rontalerschiessen SG Perlen 2026

- Freitag, 1. Mai 2026 16.00–19.00 Uhr
- Samstag, 2./9. Mai 2026 08.00–12.00 Uhr/
13.30–17.00 Uhr
- Sonntag, 3. Mai 2026 08.00–12.00 Uhr

Feldschiessen 2026

- Freitag, 29. Mai 2026 17.00–19.00 Uhr
- Samstag 30. Mai 2026 10.00–12.00 Uhr/
13.30–15.30 Uhr

Ort: Schiessstand Hüslenmoos, Emmen

Vorschiessen

Datum: Mittwoch 27. Mai 2026

Zeit: 17.30–19.30 Uhr

Weitere Info unter www.fseschenbach.ch

*Wettkampfbefehl
Josef Lussy*



SPORTSCHÜTZEN ROTHENBURG- ESCHENBACH

Start der Gruppenmeisterschaft und laufende Trainings

Bei den Sportschützen Rothenburg-Eschenbach ist die Sommersaison in vollem Gange. Während sich der Trainingsbetrieb im Kleinkaliber 50m etabliert hat, steht bei den aktiven Schützinnen und Schützen bereits der nächste wichtige Wettkampf auf dem Programm.

Im Mai ist die **Gruppenmeisterschaft Kleinkaliber 50m** gestartet. Unsere Aktivschützen treten dabei gegen Vereine aus der ganzen Zentralschweiz an. Der Wettkampf wird über **drei Runden** ausgetragen, wobei pro Runde jeweils **drei Schützen liegend und zwei kniend** schiessen. Die **erste**

Runde wurde bereits absolviert, die Resultate waren jedoch zum Redaktionsschluss noch nicht verfügbar.

Parallel dazu läuft der **Jugend-&Sport-Sommerkurs im Kleinkaliberschiessen** auf Hochtouren. Die teilnehmenden Jugendlichen trainieren mit viel Engagement und Konzentration und arbeiten kontinuierlich an ihrer Technik und Präzision. Die Fortschritte sind bereits gut sichtbar, und der Trainingsbetrieb entwickelt sich sehr erfreulich.

Wir wünschen allen Schütz:innen und eine erfolgreiche Wettkampfsaison. **Guet Schuss!**

Christian Lötscher

SPAGNUOLO Gebäudetechnik

Beratung ■ Planung ■ Realisierung

s-gt.ch

Spagnuolo Gebäudetechnik GmbH • Postplatz 3b • 6274 Eschenbach LU • 041 250 62 62

Ambulanz Notruf		144
Vergiftungsnotfälle	Tox Zentrum	145
Rega		1414
Arzt	Oberhofpraxis	041 449 55 55
Zahnarzt	Dr. med. dent. Martin Jost	041 448 14 14
Kleintierpraxis Bachmatt	VetTrust	041 448 11 77
Seetal-Tixi		041 914 15 16
Betagtenzentrum Dösselen		041 449 95 00
Spitex Hochdorf	Hilfe + Pflege zu Hause	041 914 10 70
Pfarramt	Römisch-katholisches Evangelisch-reformiertes, Hochdorf	041 448 11 52 041 910 44 77
Polizei	Notruf Polizeiposten	117 041 289 25 30
Feuerwehr	Feuermeldestelle	118
Feuerwehrkommando	Mathias Iten	079 463 34 75
Gemeinde	Verwaltung gemeinde@eschenbach-luzern.ch	041 449 90 10
Strassendienst	Werkhof	041 448 23 75
Schulwesen	Schulleitung BS: René Brun	041 449 40 80
	Schulleitung PS: Janine Bucheli	041 449 40 80
	Schulleitung Sek: Reni Jud	041 449 40 80
	Schulleitung Sekretariat	041 449 40 80
	Präsident Bildungskommission, André Widmer	079 137 44 96
Wasserversorgung Eschenbach AG	Brunnenmeister, Marc Spitznagel Präsident, Edi Unternährer	041 448 12 60, 079 586 03 12 041 448 22 57, 078 603 91 57
Wasserversorgungsgenossenschaft Eihörnli Eschenbach	Wassermeister, Alois Bächler-Roth Präsident, Andreas Widmer-Stirnimann	041 448 03 68, 079 292 85 83 041 448 06 21

Vorstand Gwärb Eschenbach

Präsident: Marc Wagner, Glareas GmbH, praesident@gwaerbeschenbach.ch

Vize-Präsident: Christoph Salzmann, Salzmann Bau AG, Tel. 041 448 23 31, vize@gwaerbeschenbach.ch

Kassierin: Alex Estermann, Estermann Treuhand GmbH, finanzen@gwaerbeschenbach.ch

Aktuar: Roger Barmet, Barmet & Co., Tel. 041 448 22 46, aktuar@gwaerbeschenbach.ch

Bau/Vermietung Mobiliar: Christoph Salzmann, Salzmann Bau AG, Tel. 041 448 23 31, infrastruktur@gwaerbeschenbach.ch

Personelles: Rita Klemenz, RIK Diagnostik, personal@gwaerbeschenbach.ch

Events: Gian-Luca Danuser, Elektro Danuser GmbH, Tel. 041 448 27 31, events@gwaerbeschenbach.ch

Kommunikation: Yvonne Spagnuolo, Spagnuolo Gebäudetechnik GmbH, Tel. 079 547 13 00, kommunikation@gwaerbeschenbach.ch

Postadresse: Gwärb Eschenbach, c/o Barmet & Co. Bodenbeläge, Oeggengingenstrasse 5, 6274 Eschenbach

E-Mail-Adresse für Pöstli-Berichte und Inserate, sowie Abo-Bestellungen und Inseratanfragen:

poestli@oetterliag.ch

Termine für den Veranstaltungskalender auf der **Website der Gemeinde Eschenbach** eintragen.



LÜTHY & SCHMIED BESTATTUNGEN AG

Region Seetal



Rafael Rubin
Geschäftsleiter & Bestatter

Ihr regionaler Bestattungsdienst,
auch in der Gemeinde Eschenbach

Herzlich, kompetent & persönlich

Lüthy & Schmied Bestattungen, Büro Hochdorf
Bankstrasse 12
6280 Hochdorf

office@luethy-schmied.ch
www.luethy-schmied.ch
24h-Telefon: 041 910 01 70

VORBEREITUNGSKONZERT

FÜR DAS EIDGENÖSSISCHE
MUSIKFEST IN BIEL 2026



Feldmusik Eschenbach



Brass Band Auw



Feldmusik Ebikon

Samstag, 2. Mai 2026
um 19.30 Uhr
im Lindenfeldsaal Eschenbach

mit Festwirtschaft
Eintritt frei – Türkollekte

- Sanitärarbeiten
- Badumbauten von A – Z
- Heizungssanierungen von A – Z
- Wärmepumpen
- Schnitzelheizungen
- Pelletheizungen
- Holzheizungen
- Ölheizungen



Fleischli
HEIZUNG SANITÄR SOLAR

Waldhusstrasse 24 | 6274 Eschenbach
Tel. 041 448 40 20 | guido@fleischliag.ch

Genuss & Freude

Bäckerei · Café Brioche, Eschenbach

MUTTERTAGS-BRUNCH

Samstag & Sonntag
9. & 10. Mai 2026

Feinstes Gebäck aus unserer Brioche-Backstube –
Bei uns geniessen oder für Ihren
persönlichen Brunch zuhause einkaufen.



Brioche
Bäckerei · Café

Unterdorfstrasse 29 6274 Eschenbach Tel. 041 448 11 25
s'Brioche ist täglich geöffnet und rollstuhlgängig.